

**WDR**



**SINFONIE  
ORCHESTER**

**18**

**19**

WDR SINFONIEORCHESTER /  
ABSOLUT SPITZENKLASSIK. /



WDR SINFONIEORCHESTER  
ABSOLUT SPITZENKLASSIK. /

BEREIT FÜR EINE NEUE SAISON









VOLL UNVERGESSLICHER MOMENTE

*/ Gemeinsam mit großartigen  
Gästen präsentiert sich das  
WDR Sinfonieorchester – live  
im Konzert, aber auch im Radio,  
Fernsehen und über unsere  
digitalen Verbreitungswege /*



**VEREHRTES KONZERTPUBLIKUM,  
LIEBE HÖRERINNEN UND HÖRER,**

»Absolut Spitzenklassik« – das bietet Ihnen unser WDR Sinfonieorchester. Es ist in der ganzen Welt gefragt, aber in Nordrhein-Westfalen zuhause. Gemeinsam mit großartigen Dirigenten und weltbekannten Solistinnen und Solisten präsentiert es Ihnen die große Welt der Klassik in allen Facetten – live im Konzert, aber auch im Radio, Fernsehen und über unsere digitalen Verbreitungswege.

Mit dem WDR Sinfonieorchester erleben Sie nicht nur begeisternde Momente, sondern auch die Sinn und Gemeinschaft stiftende Kraft des Konzerterlebnisses. Die Faszination und Begeisterung für Musik – dargeboten in höchster Qualität – bringt Menschen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlicher Lebenserfahrung zusammen.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, allen Menschen in unserem Sendegebiet den Zugang zu dieser Erfahrung zu ermöglichen. Deshalb spielt das WDR Sinfonieorchester nicht nur in den großen Sälen in Köln, Dortmund, Essen, Duisburg oder Bielefeld, sondern besucht – aufgeteilt in Ensembles – auch 100 Grundschulen in ganz Nordrhein-Westfalen.

Persönlich freue ich mich besonders auf die beiden Abende, in denen sich das WDR Sinfonieorchester in den Dialog mit Politik und Literatur begibt. Mit dem Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble und dem Strafverteidiger und Autor Ferdinand von Schirach konnten wir zwei bedeutende Gäste gewinnen, die dem Musikerlebnis mit ihren Betrachtungen eine zusätzliche Dimension verleihen.

Seien Sie dabei – es lohnt sich!

Ihr



**Tom Buhrow**  
Intendant

# INHALT

37

**ANNA VINNITSKAYA**

zu Gast  
im Freitags-Konzert-Abo



60

**MIRIJAM CONTZEN**

zu Gast  
im Abo Klassik heute



43

**CRISTIAN MĂCELARU**

zu Gast  
im Abo WDR@Philharmonie



## 55 / **FRANK PETER ZIMMERMANN**

Weltstar  
aus Nordrhein-Westfalen



## 50 / **FERDINAND VON SCHIRACH**

zu Gast  
bei Musik im Dialog



## 57 / **JUKKA-PEKKA SARASTE**

Abschiedskonzert  
in der Kölner Philharmonie

## 11 SPITZENKLASSIK

- 11 im Abo
- 29 in der Kölner Philharmonie
- 59 im Funkhaus Wallrafplatz Köln
- 77 in Nordrhein-Westfalen
- 95 auf Tour
- 99 ganz anders
- 107 neu gehört

## 121 SERVICE

- 122 Abos und Kartenkauf
- 124 Saalpläne
- 126 WDR Sinfonieorchester live  
im Stream und im Radio
- 128 WDR 3 Konzertplayer
- 130 Weitere Hinweise





*Verpassen Sie  
keinen Moment*



**SPITZENKLASSIK  
IM ABO**

# FREITAGS- KONZERT-ABO

## FR 7. September 2018

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 1  
**Schönberg** Pelléas und Mélisande  
**Saraste/Levit**  
S. 30

## FR 21. September 2018

**Mendelssohn Bartholdy** Suite aus  
»Ein Sommernachtstraum«  
**Britten** Les Illuminations  
**Lutosławski** Konzert für Orchester  
**Gardner/Landshamer**  
S. 32

## FR 2. November 2018

**Daigo** The Northern Camellia  
**Takemitsu** Autumn  
**Hosokawa** Sen VI  
**Fujikura** Glorious Clouds  
**Eötvös/Kaizaki/K. Nakamura/I. Nakamura**  
S. 35

## FR 30. November 2018

**Wagner** Vorspiel zu  
»Die Meistersinger von Nürnberg«  
**Rachmaninow** Klavierkonzert Nr. 3  
**Strauss** Also sprach Zarathustra  
**Poga/Vinnitskaya**  
S. 37

## FR 14. Dezember 2018

**Zimmermann** Violinkonzert  
**Brahms/Schönberg** Klavierquartett Nr. 1  
**Eschenbach/Josefowicz**  
S. 40

## FR 18. Januar 2019

**Smetana** Mein Vaterland  
**Bychkov**  
S. 42

## FR 8. Februar 2019

**Bruckner** Sinfonie Nr. 8  
**Honeck**  
S. 45

## FR 22. Februar 2019

**Beethoven** Klavierkonzert Nr. 3  
**Schubert** Sinfonie Nr. 8  
**Janowski/Cho**  
S. 46

## FR 15. März 2019

**Widmann** Trauermarsch  
**Mozart** Requiem  
**Slobodeniouk/Blank/Landshamer/Reinhold/  
Miterrutzner/Selig/Bronfman/  
WDR Rundfunkchor**  
S. 47

## FR 5. April 2019

**Adès** Violinkonzert  
**Schostakowitsch** Sinfonie Nr. 11  
**Saraste/Kuusisto**  
S. 48

## FR 7. Juni 2019

**Hindemith** Suite aus »Livres de danceries«  
**Martinů** Violinkonzert Nr. 2  
**Tschaikowskij** Sinfonie Nr. 6  
**Sanderling/Zimmermann**  
S. 55

## FR 28. Juni 2019

**Grieg** Klavierkonzert  
**Mahler** Sinfonie Nr. 6  
**Saraste/Giltburg**  
S. 56

12 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER

UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,

KONZERTEIFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR

(ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-

ERWERB 40 PROZENT, SIEHE SEITE 122/123)

Köln  
Philharmonie





# SAMSTAGS- KONZERT-ABO

## SA 29. September 2018

**Beethoven** Ouvertüre zu »Egmont«

**Dr. Wolfgang Schäuble**

Vortrag zum Thema »Schicksal«

**Beethoven** Sinfonie Nr. 5

**Janowski/Dr. Schäuble**

S. 34

## SA 10. November 2018

**Schostakowitsch** Cellokonzert Nr. 2

**Bruckner** Sinfonie Nr. 6

**Saraste/Gerhardt**

S. 36

## SA 15. Dezember 2018

**Zimmermann** Violinkonzert

**Brahms/Schönberg** Klavierquartett Nr. 1

**Eschenbach/Josefowicz**

S. 40

## SA 19. Januar 2019

**Smetana** Mein Vaterland

**Bychkov**

S. 42

## SA 2. Februar 2019

**Debussy** Suite aus  
»Pelléas und Mélisande«

**Dubugnon** Tombeau de Napoléon

**Rimskij-Korsakow** Scheherazade

**Altinoglu/Kant**

S. 44

## SA 16. März 2019

**Widmann** Trauermarsch

**Mozart** Requiem

**Slobodeniouk/Blank/Landshamer/  
Reinhold/Miterrutzner/Selig/Bronfman/  
WDR Rundfunkchor**

S. 47

## SA 13. April 2019

**Beethoven** Leonoren-Ouvertüre Nr. 3

**Ferdinand von Schirach** Vortrag  
zum Thema »Dichtung und Wahrheit«

**Bartók** Herzog Blaubarts Burg

**Saraste/von Schirach/Irányi/Bauer**

S. 50

## SA 29. Juni 2019

**Grieg** Klavierkonzert

**Mahler** Sinfonie Nr. 6

**Saraste/Giltburg**

S. 56



8 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER

UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,

KONZERTLEITUNG JEWELNS UM 19.00 UHR

(ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-

ERWERB 20 PROZENT, SIEHE SEITE 122/123)

# ABO SARASTE PLUS

**FR 7. September 2018**

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 1  
**Schönberg** Pelléas und Mélisande  
**Saraste/Levit**  
S. 30

**FR 14. Dezember 2018**

**Zimmermann** Violinkonzert  
**Brahms/Schönberg** Klavierquartett Nr. 1  
**Eschenbach/Josefowicz**  
S. 40

**FR 18. Januar 2019**

**Smetana** Mein Vaterland  
**Bychkov**  
S. 42



**FR 5. April 2019**

**Adès** Violinkonzert  
**Schostakowitsch** Sinfonie Nr. 11  
**Saraste/Kuusisto**  
S. 48

**FR 28. Juni 2019**

**Grieg** Klavierkonzert  
**Mahler** Sinfonie Nr. 6  
**Saraste/Giltburg**  
S. 56

5 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER UNTER  
DER LEITUNG VON CHEFDIRIGENT JUKKA-PEKKA  
SARASTE SOWIE DEN GASTDIRIGENTEN CHRIS-  
TOPH ESCHENBACH UND SEMYON BYCHKOV  
UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,  
KONZERTEINFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR  
(ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 20 PROZENT, SIEHE SEITE 122/123)

*/ Wie wir Musik erleben,  
verändert sich.  
Unser Anspruch nicht /*

**Siegwald Bütow**, Manager WDR Sinfonieorchester



## **WAS SIND IHRE HIGHLIGHTS DER SAISON, HERR BÜTOW?**

Da gibt es einige, aber ganz besonders freue ich mich auf unsere neue Reihe »Musik im Dialog«. Hier treten Prominente aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft in einen kreativen Austausch mit Musik, die ihnen etwas bedeutet. Den Anfang macht Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble, sein Thema ist »Schicksal«. Ebenfalls neu, aber vielleicht nicht ganz so schicksalsträchtig sind unsere »Konzerte mit der Maus«, ein Angebot für Kinder – Klassikfans der Zukunft.

### **Stichwort »Zukunft« ...**

Gegenwart und Vergangenheit kommen ebenfalls zum Zuge. Der Claim des WDR Sinfonieorchesters, der alles verbindet, ist: »Absolut Spitzenklassik«. Das WDR Sinfonieorchester zählt zu den besten Orchestern Deutschlands und Europas. Weltweit renommierte Gastdirigenten, Solistinnen und Solisten treten mit uns auf. In Köln, in Nordrhein-Westfalen und international.

### **Was macht Sie besonders stolz?**

Ganz besonders die Vielfalt unseres Angebots. Die Programme umspannen die gesamte Bandbreite dessen, was man unter den Begriff der klassischen Musik fassen kann. Das beginnt mit der Musik des Barock und reicht tief hinein in die Klangwelten zeitgenössischer Musik.

### **Und was macht Ihre Aufgabe besonders spannend?**

Die sich verändernde Musikrezeption. Natürlich stehen die Konzerte mit ihrem starken Erlebnischarakter und den Übertragungen im Radio nach wie vor im Mittelpunkt. Über die digitalen Medien eröffnen sich allerdings ganz neue Wege, die Menschen in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus zu erreichen und klassische Musik erlebbar zu machen. Und das rund um die Uhr, ortsunabhängig und ergänzt durch Hintergrundgeschichten, Interviews und vieles mehr. Um es mal ein wenig salopper zu formulieren: spannender geht kaum.

# ABO 4SATURDAY

**SA 29. September 2018**

**Beethoven** Ouvertüre zu »Egmont«

**Dr. Wolfgang Schäuble**

Vortrag zum Thema »Schicksal«

**Beethoven** Sinfonie Nr. 5

**Janowski/Dr. Schäuble**

S. 34

**SA 10. November 2018**

**Schostakowitsch** Cellokonzert Nr. 2

**Bruckner** Sinfonie Nr. 6

**Saraste/Gerhardt**

S. 36

**SA 13. April 2019**

**Beethoven** Leonoren-Ouvertüre Nr. 3

**Ferdinand von Schirach** Vortrag  
zum Thema »Dichtung und Wahrheit«

**Bartók** Herzog Blaubarts Burg

**Saraste/von Schirach/Irányi/Bauer**

S. 50

**SA 29. Juni 2019**

**Grieg** Klavierkonzert

**Mahler** Sinfonie Nr. 6

**Saraste/Giltburg**

S. 56

4 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER

UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,

KONZERTINFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR

(ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 15 PROZENT, SIEHE SEITE 122/123)





# ABO KLASSIK HEUTE

## FR 12. Oktober 2018

**Eberl** Sinfonie Es-Dur

**Clement** Violinkonzert Nr. 2

**Mozart/Ritter von Seyfried** Fantasie f-Moll

**Goebel/Contzen**

S. 60

## DO 20. Dezember 2018

**Adès** Three Studies

**Mozart** Violinkonzert Nr. 3

**Vasks** Vox amoris

**Haydn** Sinfonie Hob I:103

**Schuldt/Gomyo**

S. 64

## FR 8. März 2019

**Zender** Schuberts »Winterreise«

**Lubman/Behle**

S. 68

## FR 14. Juni 2019

**Voříšek** Sinfonie D-Dur

**Hummel** Doppelkonzert G-Dur

**Beethoven/Hellmesberger**

Violinkonzert C-Dur

**Salieri** La Follia

**Goebel/Schuch/Contzen**

S. 74

4 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER

UM 20.00 UHR IM FUNKHAUS WALLRAFFPLATZ

KÖLN (ERSPARNIS GEGENÜBER

DEM EINZELKARTENERWERB 20 PROZENT,

SIEHE SEITE 122/123)

# ABO KAMMERKONZERTE

## SO 4. November 2018

**Beethoven** Serenade D-Dur  
**Kurtág** Signs, Games and Messages  
**Beethoven** Streichtrio G-Dur  
S. 61

## SO 2. Dezember 2018

**Mozart** »Für ein Orgelwerk in einer Uhr«;  
»Für eine Orgelwalze«  
**Mozart/Wiese** »Für eine Orgelwalze«  
**Brahms/Patterson** Sextett B-Dur  
S. 63

## SO 10. Februar 2019

**Haydn** Cassation Hob II:20  
**Janáček** Mládí; Concertino  
S. 67

## SO 10. März 2019

**Beethoven** Trio Es-Dur  
**Bowen** Phantasy Quintet  
**Schönberg** Verklärte Nacht  
S. 69

## SO 2. Juni 2019

**Mendelssohn Bartholdy** Quintett B-Dur  
**Dvořák** Sextett A-Dur  
S. 73

5 KONZERTE  
MIT MITGLIEDERN DES WDR SINFONIE-  
ORCHESTERS UND GÄSTEN UM 11.00 UHR  
IM FUNKHAUS WALLRAFPLATZ KÖLN  
(ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 30 PROZENT, SIEHE SEITE 122/123)



# ABO WDR@PHILHARMONIE

**DO 11. Oktober 2018**

**Klassik mal anders: Beatbox sinfonisch**  
**Hamilton/Thum/**  
**WDR Funkhausorchester**

**DO 6. Dezember 2018**

**Klassik mal anders: Gloria!**  
**Monteverdi** Toccata und Ritornell  
aus »L'Orfeo«  
**Vivaldi** Gloria in excelsis Deo  
**Mozart** Gloria aus »Krönungsmesse«  
**Rutter** Gloria  
**Britten** Men of Goodwill  
**Palmeri** Gloria aus »Misa a Buenos Aires«  
**Seers** Weihnachtslieder-Medley  
**Griffiths/Blank/**  
**Jugendkonzertchor der Chorakademie**  
**Dortmund/Schulchöre/**  
**WDR Rundfunkchor/**  
**WDR Sinfonieorchester**  
S. 38

**DO 24. Januar 2019**

**Klassik mal anders: Klingende Bilder**  
**Glasunow** Saxofonkonzert  
**Mussorgskij/Ravel** Bilder einer  
Ausstellung  
**Mäcelaru/Dyczko/**  
**WDR Sinfonieorchester**  
S. 43

**DO 21. März 2019**

**Jazz mal anders: Future Writers**  
**Entzian/Barnett/Oskamp/**  
**WDR Big Band**

Ausführliche Informationen:  
[musikvermittlung.wdr.de](http://musikvermittlung.wdr.de)

4 KONZERTE  
FÜR ALLE AB 13 JAHREN UM 19.00 UHR  
IN DER KÖLNER PHILHARMONIE, SIEHE  
SEITE 122/123



*/ Meine Stationen: Shanghai,  
Los Angeles, Flensburg, Köln.  
Der lange Weg hat sich gelohnt /*

**Ye Wu**, 2. Konzertmeisterin WDR Sinfonieorchester









*WDR Sinfonieorchester  
Absolut Spitzenklassik.*





## **1. VIOLINEN**

Faik Aliyev, Jerzy Szopinski, Ioana Ratiu, Liya Yakupova, Susanne Richard, Ye Wu, Andreea Florescu, Cristian-Paul Suvaiala, Christine Ojstersek, Hans-Reinhard Biere (v. l. n. r.)



## 2. VIOLINEN

Jikmu Lee, Johanne Stadelmann, Ute Klemm, Lucas Barr, Keiko Kawata-Neuhaus, Henry Flory, Pierre-Alain Chamot, Carola Nasdala, Barennie Moon, Jürgen Kachel, Brigitte Krömmelbein, Ea Jin Hwang (v. l. n. r.)





**VIOLEN**

Stephanie Madiniotis, Mischa Pfeiffer, Stephan Blaumer, Gaëlle Bayet, Mircea Mocanita, Katharina Arnold, Sophie Pas, Tomasz Neugebauer, Katja Püschel, Laura Rayén Escanilla Rivera, Klaus Nieschlag, Junichiro Murakami (v. l. n. r.)







**VIOLONCELLI**

Juliana Przybyl, Susanne Eychmüller, Bruno Klepper, Sebastian Engelhardt,  
Gudula Finkentey-Chamot, Leonhard Straumer, Christine Penckwitt,  
Johannes Wohlmacher (v.l.n.r.)





## **KONTRABÄSSE**

Christian Stach, Jörg Schade, Raimund Adamsky, Stanislau Anishchanka,  
Axel Ruge, Michael Peus, Stefan Rauh, Michael Geismann (v. l. n. r.)



## **HOLZBLÄSER**

Svetlin Doytchinov, Manuel Bilz, Bernd Holz, Maarten Dekkers, Jérémy Sassano, Stephan Krings, Henrik Rabien, Mathis Kaspar Stier, Andreas Langenbuch, Ralf Ludwig, Uwe Lörch, Michael Faust, Jozef Hamernik, Leonie Brockmann, Martin Becker (v.l.n.r.)







### **BLECHBLÄSER**

Peter Roth, Paul van Zelm, Daniel Grieshammer, Přemysl Vojta, Frieder Steinle, Rainer Jurkiewicz, Peter Mönkediek, Frederik Deitz, Jürgen Schild, Michael Junghans, Ludwig Rast, Joachim Pörtl, Jeffrey Kant, Kathleen Putnam, Hans Nickel, Martin Griebel, Marlene Pschorr, Stefan Schmitz (von links außen im Uhrzeigersinn)





**PAUKEN/SCHLAGZEUG**

Werner Kühn, Johannes Steinbauer, Johannes Wippermann, Peter Stracke (v. l. n. r.)

# BESETZUNG

## 1. VIOLINEN

**José Maria Blumenschein**

1. Konzertmeister

**Slava Chestiglazov**

1. Konzertmeister

**Naoko Ogihara**

Konzertmeisterin

**Susanne Richard**

2. Konzertmeisterin

**Ye Wu**

2. Konzertmeisterin

**Christine Ojstersek**

Vorspielerin

**Faik Aliyev**

**Hans-Reinhard Biere**

**Andreea Florescu**

**Caroline Kunfalvi**

**Anna de Maistre**

**Pierre Marquet**

**Emilia Mohr**

**Ioana Ratiu**

**Cristian-Paul Suvaiala**

**Jerzy Szopinski**

**Valentin Ungureanu**

**Liya Yakupova**

**Georgeta Iordache**

Akademie

## 2. VIOLINEN

**Brigitte Krömmelbein**

Stimmführerin

**Barennie Moon**

Stimmführerin

**Jikmu Lee**

stv. Stimmführer

**Carola Nasdala**

stv. Stimmführerin

**Maria Aya Ashley**

**Lucas Barr**

**Adrian Bleyer**

**Pierre-Alain Chamot**

**Konrad Elias-Trostmann**

**Weronika Figat**

**Henry Flory**

**Ea Jin Hwang**

**Jürgen Kachel**

**Keiko Kawata-Neuhaus**

**Ute Klemm**

**Johannes Ooppelcz**

**Johanne Stadelmann**

**Yasuka Morizono**

Akademie

## VIOLONCELLEN

**Stephan Blaumer** Solo

**Junichiro Murakami** Solo

**Sophie Pas** stv. Solo

**Katja Püschel** stv. Solo

**Katharina Arnold**

**Gaelle Bayet**

**Laura Rayén Escanilla Rivera**

**Kendra James**

**Eva Maria Klose**

**Stephanie Madiniotis**

**Mircea Mocanita**

**Tomasz Neugebauer**

**Klaus Nieschlag**

**Mischa Pfeiffer**

**Daniel Schwartz**

**Jannis Hoesch**

Akademie

## VIOLONCELLI

**Oren Shevlin** Solo

**Johannes Wohlmacher** Solo

**Simon Deffner** stv. Solo

**Susanne Eychmüller** stv. Solo

**Sebastian Engelhardt**

**Gudula Finkentey-Chamot**

**Bruno Klepper**

**Christine Penckwitt**

**Juliana Przybyl**

**Leonhard Straumer**

N. N.

**Cécile Beutler** Akademie

## KONTRABÄSSE

**Stanislau Anishchanka** Solo

N. N. Solo

**Michael Peus** stv. Solo

**Axel Ruge** stv. Solo

**Raimund Adamsky**

**Michael Geismann**

**Stefan Rauh**

**Jörg Schade**

**Christian Stach**

N. N. Akademie

## FLÖTEN

**Michael Faust** Solo

**Jozef Hamernik** Solo

N. N. stv. Solo

**Martin Becker**

**Leonie Brockmann** Piccolo

**Martha Flamm** Akademie

## OBOEN

**Manuel Bilz** Solo

**Maarten Dekkers** Solo

**Svetlin Doytchinov** stv. Solo

**Bernd Holz**

**Jérémy Sassano** Englischhorn

## KLARINETTEN

**N. N.** Solo

**N. N.** Solo

**Uwe Lörch** stv. Solo

**Ralf Ludwig**

**Andreas Langenbuch**

Bassklarinette

## FAGOTTE

**Henrik Rabien** Solo

**Mathis Kaspar Stier** Solo

**Ulrike Jakobs** stv. Solo

**N. N.**

**Stephan Krings**

Kontrafagott

## HÖRNER

**Přemysl Vojta** Solo

**Paul van Zelm** Solo

**Ludwig Rast** stv. Solo

**Rainer Jurkiewicz**

**Joachim Pörtl**

**Marlene Pschorr**

**Kathleen Putnam**

## TROMPETEN

**Martin Griebel** Solo

**Peter Mönkediek** Solo

**Peter Roth** stv. Solo

**Daniel Grieshammer**

**Jürgen Schild**

**Frieder Steinle**

## POSAUNEN

**Jeffrey Kant** Solo

N. N. Solo

**Frederik Deitz**

**Stefan Schmitz**

**Michael Junghans**

Bassposaune

## TUBA

**Hans Nickel**

## HARFE

**Andreas Mildner**

## PAUKEN/SCHLAGZEUG

**Werner Kühn** Solo

**Peter Stracke** Solo

**Johannes Steinbauer**

1. Schlagzeuger

**Johannes Wippermann**

1. Schlagzeuger

## Hauptabteilung

**Orchester und Chor**

**Dr. Christoph Stahl**

Hauptabteilungsleiter

## Management

**Siegwald Bütow**

Manager

**Birgit Heinemann**

**Elisabeth Schüth**

Koordination künstlerische

Planung und Produktion

**Susanne Heyer**

Chef-Disponentin

**Magdalena Wolf**

Disponentin

**Elke Böhme**

**Silke Böttgenbach**

**Susanne Spottke**

Sachbearbeiterinnen

## WDR Musikvermittlung

**Julia Brück**

**Katharina Höhne**

**Mirjam von Jarzebowski**

Redakteurinnen

## Social Media

**Elmar Metz**

Redakteur

## Betriebsbüro

**Klangkörper**

**Lothar Momm**

**Pierre Bleckmann**

Orchesterinspizienten



# DAS WDR SINFONIEORCHESTER

Gegründet 1947, prägt das WDR Sinfonieorchester auf besondere Weise die Musiklandschaft Nordrhein-Westfalens: durch seine Abonnement-Reihen in der Kölner Philharmonie und im Funkhaus Wallrafplatz Köln ebenso wie durch Partnerschaften mit den großen Konzerthäusern und Festivals im Land.

Seit der Saison 10/11 ist Jukka-Pekka Saraste Chefdirigent des WDR Sinfonieorchesters. Der finnische Maestro rückte die Musik seines Landsmannes Jean Sibelius stärker in den Fokus und erarbeitete einen Brahms- und einen Beethoven-Zyklus, die überregional große Beachtung fanden.

Auslandsreisen und eine wachsende Zahl preisgekrönter CD-Produktionen bekräftigen den internationalen Rang des WDR Sinfonieorchesters als herausragender Vertreter der deutschen Orchesterszene.



# DISKOGRAPHIE



**NEU!**

## LUDWIG VAN BEETHOVEN

SINFONIE NR. 4

SINFONIE NR. 5

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH17084



## IGOR STRAWINSKIJ

LE ROSSIGNOL

**MOJCA ERDMANN** Sopran

**MARYAM SOKOLOVO** Mezzosopran

**MARINA PRUDENSKAJA** Mezzosopran

**EVGENY AKIMOV** Tenor

**VLADIMIR VANEV** Bariton

**TUOMAS PURSIO** Bariton

**FJODOR KUZNETSOV** Bass

**WDR RUNDFUNKCHOR**

**DAVID MARLOW** Einstudierung

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Orfeo C 919171 A



**NEU!**

## JOHANNES BRAHMS

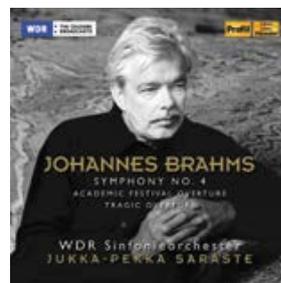
SINFONIE NR. 2

HAYDN-VARIATIONEN

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH17057



**NEU!**

## JOHANNES BRAHMS

SINFONIE NR. 4

AKADEMISCHE FESTOUVERTÜRE

TRAGISCHE OUVERTÜRE

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH17085



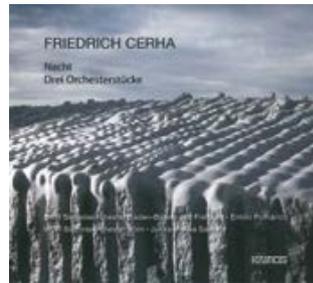
### **ANTON BRUCKNER**

SINFONIE NR. 8

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH16061



### **FRIEDRICH CERHA**

DREI ORCHESTERSTÜCKE

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

KAIROS 00150065KAI



### **JOHANNES BRAHMS**

SINFONIE NR. 1

SINFONIE NR. 3

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH13028



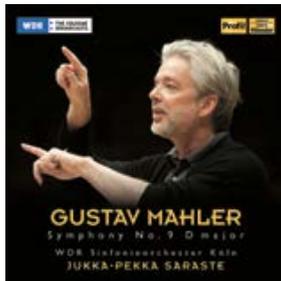
### **GUSTAV MAHLER**

SINFONIE NR. 5

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH14015



### **GUSTAV MAHLER**

SINFONIE NR. 9

**WDR SINFONIEORCHESTER**

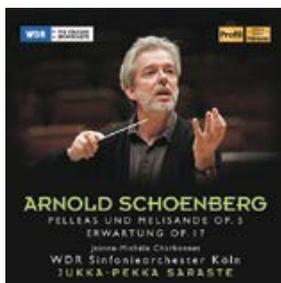
**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH10035

Preis der Deutschen Schallplattenkritik

Januar 2011

Editor's Choice Award März 2011



### **ARNOLD SCHÖNBERG**

PELLÉAS UND MÉLISANDE

ERWARTUNG

**JEANNE-MICHÈLE CHARBONNET** Sopran

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH12021



### **IGOR STRAWINSKIJ**

DER FEUERVOGEL

SCHERZO FANTASTIQUE

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**JUKKA-PEKKA SARASTE** Leitung

Profil Edition Günter Hänssler PH11041



**NEU!**

### **PAUL HINDEMITH**

SYMPHONIC METAMORPHOSIS

NOBILISSIMA VISIONE

BOSTON SYMPHONY

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**MAREK JANOWSKI** Leitung

Pentatone 5186672



### **JOHANNES BRAHMS**

#### STRING QUINTETS

Streichquintette Nr. 1 und 2  
**WDR SINFONIEORCHESTER –  
CHAMBER PLAYERS**  
Pentatone 5186663  
Diapason D'Or 2017



### **PETER TSCHAIKOWSKIJ**

#### KLAVIERKONZERT NR. 1

**OLGA SCHEPS** Klavier  
**WDR SINFONIEORCHESTER**  
**CARLOS DOMÍNGUEZ-NIETO** Leitung  
Sony Music 88985479102

**NEU!**



### **BERND ALOIS ZIMMERMANN**

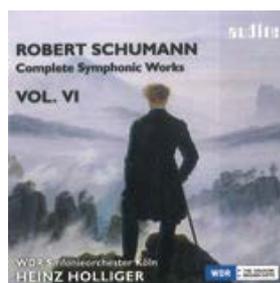
SINFONIE IN EINEM SATZ  
GIOSTRA GENOVESE  
KONZERT FÜR STREICHORCHESTER  
MUSIQUE POUR LES SOUPERS DU  
ROI UBU

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**PETER HIRSCH** Leitung

Wergo 7340 2

Preis der Deutschen Schallplattenkritik  
März 2016



### **ROBERT SCHUMANN**

#### COMPLETE SYMPHONIC WORKS VOL. VI

Ouvertüre zu «Manfred»  
»Zwickauer Sinfonie«  
Ouvertüre zu »Szenen aus Goethes Faust«  
Ouvertüre zu Goethes »Hermann und Dorothea«  
Ouvertüre zu »Genoveva«  
Ouvertüre zu Schillers »Die Braut von Messina«  
Ouvertüre zu Shakespeares »Julius Caesar«

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**HEINZ HOLLIGER** Leitung

Audite 97.705

Die vollständige Diskografie finden Sie unter  
[wdr-sinfonieorchester.de](http://wdr-sinfonieorchester.de)



**IN NORDRHEIN-  
WESTFALEN**

*WDR Sinfonieorchester  
Absolut Spitzenklassik.*

**IN DER KÖLNER  
PHILHARMONIE**

**AUF TOUR**

**IM FUNKHAUS  
WALLRAFPLATZ KÖLN**

*/ Konzerte sind  
klingende Zeugnisse, /*

Jukka-Pekka Saraste, Chefdirigent WDR Sinfonieorchester



## **WAS PLANEN SIE FÜR DIESE SAISON, HERR SARASTE?**

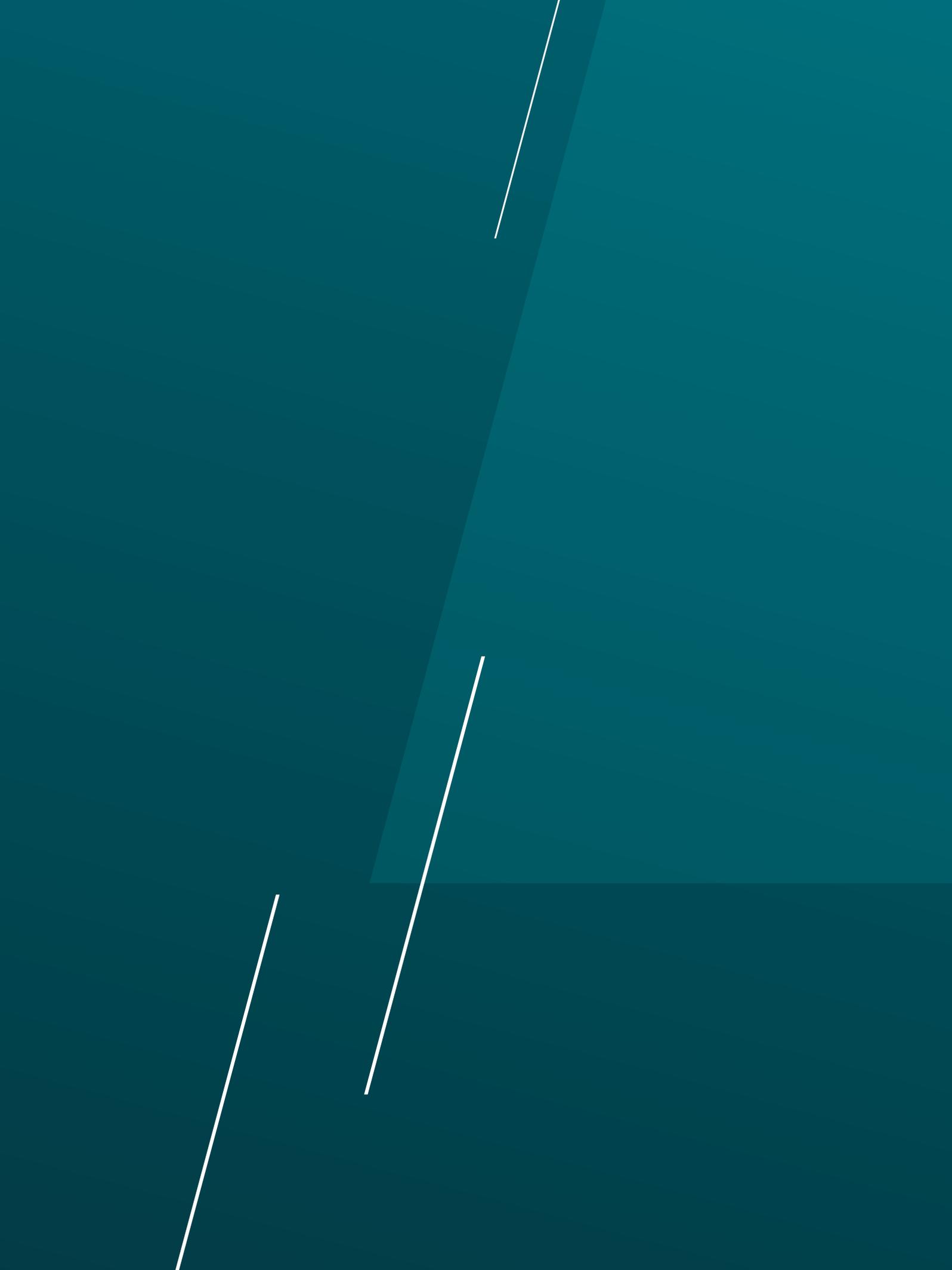
Das WDR Sinfonieorchester und ich führen die Linien der vergangenen Jahre fort: mit Werken von Bruckner und Brahms, Schönberg und Schostakowitsch, Grieg oder Mahler und einigen mehr.

### **Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit einem Orchester als Chefdirigent?**

Ein Gastdirigent bei einem Orchester arbeitet mit dem, was das Orchester in dem Moment der Proben und Konzerte anbietet. Konzerte als Gastdirigent sind Momentaufnahmen. Als Chefdirigent fühle ich mich über Jahre verpflichtet, Qualität und Klang eines Orchesters – seine Essenz – weiterzuentwickeln. Konzerte als Chefdirigent sind klingende Zeugnisse.

### **Wie wichtig ist der Faktor Zeit?**

Je länger und besser sich Orchester und Dirigent kennen, desto blinder das gegenseitige Vertrauen und desto tiefer das musikalische Ergebnis. Denn Interpretationen brauchen ihre Zeit zum Reifen. Die Zeit, in der wir gemeinsam musizieren, ist genauso wichtig wie die Zeit dazwischen. Als Dirigent bin ich durch viele Phasen gegangen: Das fing an mit schweren, romantischen Orchesterklängen, die ich als Kind gehört habe. Dann kam die revolutionäre Entwicklung des historischen Originalklangs. All diese Informationen, meine persönlichen Lebenserfahrungen und meine intensive Beziehung zum WDR Sinfonieorchester prägen die Konzerte der Saison 18/19.





*Um Perfektion zu erreichen,  
muss alles stimmen*

**SPITZENKLASSIK  
IN DER KÖLNER  
PHILHARMONIE**

# LEVIT SPIELT BRAHMS

*Fr 7. September 2018  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung*

## TITANISCH.

Schon 2010 reihte die Frankfurter Allgemeine Zeitung ihn unter den »großen Pianisten dieses Jahrhunderts« ein – da war Igor Levit ganze 23 Jahre alt. Mit dem WDR Sinfonieorchester hat der in Deutschland ausgebildete Russe 2013 und 2015 zwei umjubelte Auftritte beim Klavierfestival Ruhr absolviert. Nun meldet er sich zurück – mit dem titanischen Klavierkonzert Nr. 1 von Johannes Brahms, dem Chefdirigent Jukka-Pekka Saraste die spätromantisch flutende Tondichtung »Pelléas und Mélisande« des Brahms-Verehrers Arnold Schönberg folgen lässt.



### **Johannes Brahms**

Konzert Nr. 1 d-Moll  
für Klavier und Orchester op. 15

### **Arnold Schönberg**

Pelléas und Mélisande op. 5  
Sinfonische Dichtung nach dem  
Drama von Maurice Maeterlinck

**Igor Levit** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Jukka-Pekka Saraste** Leitung



FREITAGS-KONZERT 1/12  
SARASTE PLUS 1/5

SENDETERMIN  
**WDR 3** FR 14. SEPTEMBER 2018  
20.04 UHR



# DAS KONZERT MIT DER MAUS

SA 15. September 2018

Kölner Philharmonie / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

## VON MAUS UND MOLDAU.

Die Maus geht ins Konzert! Zusammen mit Moderator Johannes Büchs – bekannt aus der »Sendung mit der Maus« – taucht sie in die Welt der klassischen Musik ein und aus den Fluten von Bedřich Smetanas »Die Moldau« wieder auf. Begleitet vom WDR Sinfonieorchester, schippert sie den Fluss hinauf – vorbei an einer lustigen Bauernhochzeit, tanzenden Zauberwesen und einer geheimnisvollen alten Burg. Für Kinder ab 6 Jahren.

### **Bedřich Smetana**

Die Moldau  
Sinfonische Dichtung aus  
»Mein Vaterland«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Hossein Pishkar** Leitung

**Johannes Büchs** Moderation

**Katja Engelhardt** Regie



# EIN SOMMER- NACHTSTRAUM

FR 21. September 2018

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## FRANKO-BRITISCHER ESPRIT.

Der Liederzyklus »Les Illuminations« nach Gedichten von Arthur Rimbaud war das erste Werk, das Benjamin Britten 1939 im amerikanischen Exil vollendete – eine Musik, in der sich französischer Esprit mit der luftig aufgefächerten Textur der britischen Streichorchester-Tradition verbindet. Den Solopart singt die aus München stammende Sopranistin Christina Landshamer, die auf den internationalen Opernbühnen und Konzertpodien gleichermaßen zu Hause ist. Edward Gardner, Chefdirigent des traditionsreichen Bergen Philharmonic Orchestra, flankiert bei seinem Debüt mit schillernden Orchesterbildern der deutschen Romantik und der polnischen Moderne.

### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Suite aus der Musik zu Shakespeares Schauspiel »Ein Sommernachtstraum« op. 61

### **Benjamin Britten**

Les Illuminations für hohe Stimme und Streichorchester op. 18

### **Witold Lutosławski**

Konzert für Orchester

**Christina Landshamer** Sopran

**WDR Sinfonieorchester**

**Edward Gardner** Leitung



Edward Gardner

ABO

FREITAGS-KONZERT 2/12

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE



# WDR HAPPY HOUR

*DO 27. September 2018  
Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr*

## KLASSIK UM SIEBEN.

Der Beethoven-Zyklus, den das WDR Sinfonieorchester in seiner Jubiläumsspielzeit geschmiedet hat, strahlt weiter aus. Zur stilkundigen Betreuung stehen in dieser Spielzeit bedeutende Sachwalter der deutschen Dirigiertradition zur Verfügung. Gleich mehrfach ist dabei Marek Janowski zu erleben. Er macht den Anfang mit der Sinfonie Nr. 6 »Pastorale«, die 1808 inmitten einer Epoche historischer Erschütterungen den Fokus unmittelbar auf den Menschen und seine Empfindungen in der Natur richtet.

### **Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68  
»Pastorale«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Marek Janowski** Leitung  
**Marlis Schaum** Moderation

SENDETERMIN  
**WDR 3** FR 26. OKTOBER 2018  
20.04 UHR



# SCHÄUBLE & BEETHOVEN

SA 29. September 2018

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## SCHICKSAL?

Im Rahmen der neuen Konzertreihe »Musik im Dialog« begrüßt das WDR Sinfonieorchester in Kooperation mit WDR 3 und WDR 5 prominente Persönlichkeiten als Gastredner. Themen aus der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskussion treten in einen spannenden Dialog mit den Konzepten und Weltentwürfen des klassischen Konzertkanons. Den Auftakt macht Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble mit einem zugleich persönlichen und historisch weitblickenden Vortrag zum Thema »Schicksal« – flankiert durch Beethovens »Schicksalssinfonie« und die Ouvertüre zu Goethes Freiheitsdrama »Egmont«.



Dr. Wolfgang Schäuble

### Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu »Egmont« op. 84  
Musik zum Schauspiel  
von Johann Wolfgang von Goethe

### Dr. Wolfgang Schäuble

Vortrag zum Thema »Schicksal«

### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67  
»Schicksalssinfonie«

### Dr. Wolfgang Schäuble

Bundestagspräsident  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Marek Janowski** Leitung

ABO

SAMSTAGS-KONZERT 1/8  
4SATURDAY 1/4

SENDETERMINE  
**WDR 3 LIVE**   
**WDR 5 LIVE**

# MUSIK DER ZEIT

FR 2. November 2018

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Dai Fujikura und Kei Daigo

## Kei Daigo

The Northern Camellia (Gradation of Sounding Amity no. 2) (2015–17) für Orchester (Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

## Tōru Takemitsu

Autumn (1973) für Biwa, Shakuhachi und Orchester

## Toshio Hosokawa

Sen VI (1993)  
für Schlagzeug solo

## Dai Fujikura

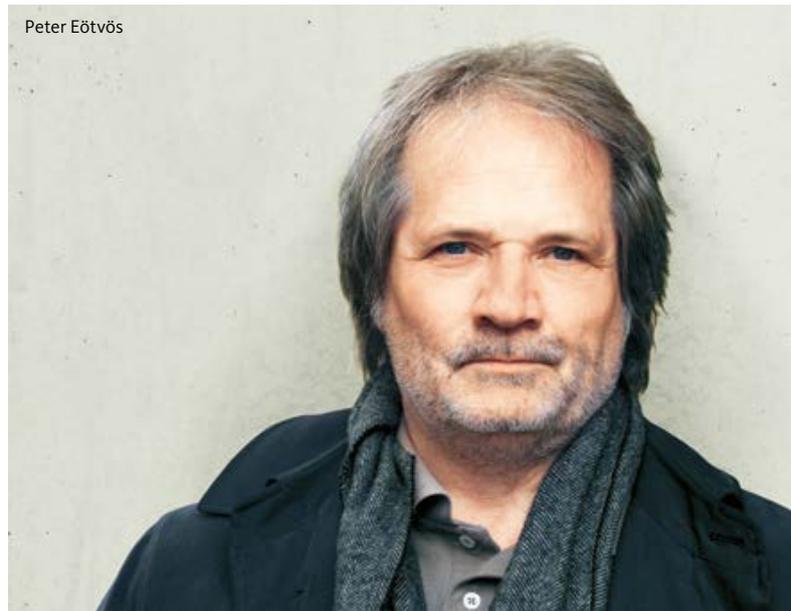
Glorious Clouds (2017)  
für Orchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR und Nagoya Philharmonic Orchestra

**Kaoru Kaizaki** Shakuhachi  
**Kakujo Nakamura** Biwa  
**Isao Nakamura** Schlagzeug  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Peter Eötvös** Leitung

## ONGAKU. FERNÖSTLICHE BEGEGNUNG.

Alte japanische Instrumente wie Shakuhachi und Biwa begegnen dem Sinfonieorchester des WDR. Tōru Takemitsu führt die lange getrennten Wege der westlichen und fernöstlichen Traditionen in »Autumn« zusammen. Dai Fujikura arbeitet an der Vision, den Konzertsaal mit »gloriosen Wolken« feinsten Klangpartikel zu füllen. Und Kei Daigo lässt in seinem neuen Orchesterwerk das Material alter japanischer Tonskalen aufblühen.

Peter Eötvös



ABO

FREITAGS-KONZERT 3/12

SENDETERMIN

WDR 3 FR 23. NOVEMBER 2018  
20.04 UHR



# BRUCKNER & SCHOSTAKO- WITSCH

SA 10. November 2018

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## ZWISCHEN LICHT UND DUNKELHEIT.

Anton Bruckner hat seine lichtdurchflutete Sinfonie Nr. 6 nur in einer Durchspielprobe hören können; die erste vollständige Aufführung fand erst nach seinem Tode statt. Besser hatte es Dmitrij Schostakowitsch, dessen elegisch weitgesponnenes zweites Cellokonzert 1966 bei einem festlichen Konzert zu seinem 60. Geburtstag uraufgeführt wurde. Solist ist der mehrfache ECHO-Preisträger Alban Gerhardt, der mit dem WDR Sinfonieorchester und seinem Chefdirigenten Jukka-Pekka Saraste im Anschluss zu drei Konzerten nach Salzburg aufbricht.

### **Dmitrij Schostakowitsch**

Konzert Nr. 2 g-Moll  
für Violoncello und Orchester op. 126

### **Anton Bruckner**

Sinfonie Nr. 6 A-Dur

**Alban Gerhardt** Violoncello

**WDR Sinfonieorchester**

**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

ABO

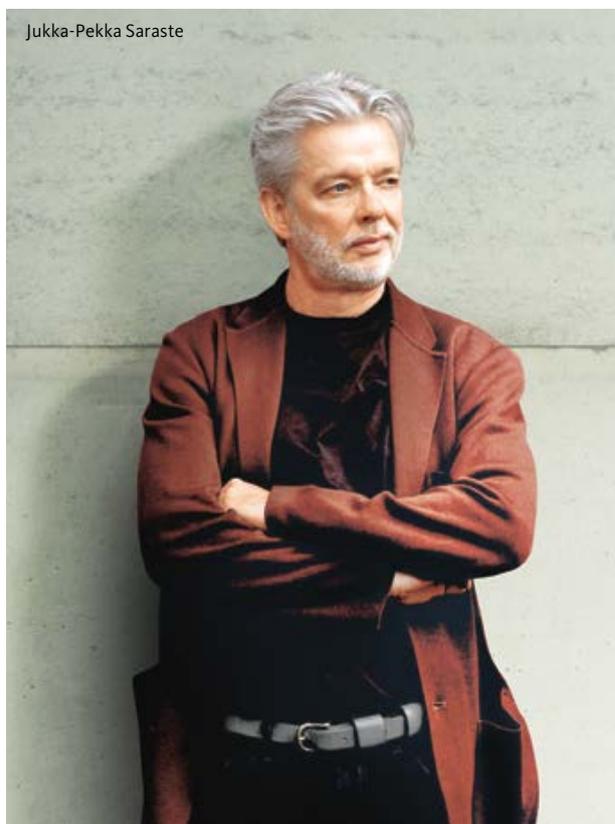
SAMSTAGS-KONZERT 2/8  
4SATURDAY 2/4

SENDETERMIN

**WDR 3** FR 16. NOVEMBER 2018  
20.04 UHR



Jukka-Pekka Saraste



# ALSO SPRACH ZARATHUSTRA

FR 30. November 2018  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung

## HERBST DER ROMANTIK.

Als »Solistin der Saison« des WDR Sinfonieorchesters hat Anna Vinnitskaya in der vorletzten Spielzeit die Klavierkonzerte von Béla Bartók und Dmitrij Schostakowitsch meisterhaft interpretiert. Nun setzt die in Hamburg lehrende russische Pianistin ihre Erkundungen im osteuropäischen Repertoire mit dem Klavierkonzert Nr. 3 von Sergej Rachmaninow fort. In diesem ebenso hochemotionalen wie technisch anspruchsvollen Stück ist die Spätblüte der Romantik erreicht – ebenso wie in Richard Strauss' Tondichtung »Also sprach Zarathustra«, die der lettische Maestro Andris Poga folgen lässt.



Anna Vinnitskaya

### **Richard Wagner**

Vorspiel zum 1. Aufzug aus der Oper  
»Die Meistersinger von Nürnberg«

### **Sergej Rachmaninow**

Konzert Nr. 3 d-Moll für Klavier  
und Orchester op. 30

### **Richard Strauss**

Also sprach Zarathustra op. 30  
Tondichtung frei nach  
Friedrich Nietzsche

**Anna Vinnitskaya** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Andris Poga** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 4/12

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# KLASSIK MAL ANDERS: GLORIA!

DO 6. Dezember 2018

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## EHRE SEI GOTT IN DER HÖHE.

Zusammen mit Schülerinnen und Schülern aus ganz Nordrhein-Westfalen stimmen sich das WDR Sinfonieorchester und der WDR Rundfunkchor auf die Weihnachtszeit ein. Mit »Klassik mal anders: Gloria!« holen sie Melodien in die Kölner Philharmonie, die sich mit hellem Glitzerschweif durch Zeit und Raum bewegen. Neben Musik von Barock-Star Antonio Vivaldi erklingt Weihnachtliches aus Argentinien. Außerdem erstmals mit dabei: der Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund.



### **Claudio Monteverdi**

Toccatà und Ritornell  
aus der Oper »L'Orfeo«

### **Antonio Vivaldi**

Gloria in excelsis Deo  
aus dem »Gloria«

### **Wolfgang Amadeus Mozart**

Gloria aus der »Krönungsmesse« KV 317

### **John Rutter**

Gloria

### **Benjamin Britten**

Men of Goodwill  
Variationen über ein Weihnachtslied

### **Martín Palmeri**

Gloria aus der  
»Misa a Buenos Aires«

### **Jonathan Seers**

Weihnachtslieder-Medley

### **Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund Schulchöre**

### **WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Einstudierung

**WDR Sinfonieorchester**

**Howard Griffiths** Leitung

ABO

WDR@PHILHARMONIE 2/4

# GLANZ UND GLORIA

SA 8. Dezember 2018  
Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## VON DER RENAISSANCE BIS ZUR MODERNE.

### **Claudio Monteverdi**

Toccata und Ritornell  
aus der Oper »L'Orfeo«

### **Antonio Vivaldi**

Gloria in excelsis Deo  
aus dem »Gloria«

### **Wolfgang Amadeus Mozart**

Gloria aus der »Krönungsmesse«  
KV 317

### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Eingangschor aus dem  
»Gloria«

### **Benjamin Britten**

Men of Goodwill  
Variationen über ein Weihnachtslied

### **John Rutter**

Gloria

### **Martín Palmeri**

Gloria aus der  
»Misa a Buenos Aires«

### **Peter Tschaikowskij**

Suite aus dem Ballett  
»Der Nußknacker« op. 71a

### **Jonathan Seers**

Weihnachtslieder-Medley

### **Mitsängerinnen und Mitsänger**

**WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Einstudierung

**WDR Sinfonieorchester**

**Howard Griffiths** Leitung

Wer Gott ein Loblied singen möchte, kann aus einer Fülle von Kompositionen schöpfen. Der WDR Rundfunkchor und das WDR Sinfonieorchester laden gemeinsam mit Howard Griffiths auf einen adventlichen Streifzug durch unterschiedliche Epochen ein: Im Zentrum stehen abwechslungsreiche »Gloria«-Vertonungen sowie Chor- und Instrumentalmusik von der Renaissance bis zur Moderne. Sie möchten mitsingen? 155 interessierten und versierten Mitsängerinnen und Mitsängern ermöglicht der WDR Vorproben und die Mitwirkung beim Konzert. Alle Informationen zum Mitsingen finden Sie ab Mai 2018 unter [wdr-rundfunkchor.de](http://wdr-rundfunkchor.de).

Howard Griffiths



# CHRISTOPH ESCHENBACH

*FR 14. Dezember 2018 und SA 15. Dezember 2018*

*Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr*

*19.00 Uhr Einführung*

## ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE.

Mit einer großen Werkschau zum 100. Geburtstag hat das WDR Sinfonieorchester in der vergangenen Spielzeit den Kölner Komponisten Bernd Alois Zimmermann geehrt. Sein 1950 vollendetes Violinkonzert steht noch deutlich in der Tradition der klassischen Moderne; das geigerisch höchst dankbare Stück liegt bei der Kanadierin Leila Josefowicz in besten Händen. Christoph Eschenbach, langjähriger Partner des WDR Sinfonieorchesters, dirigiert außerdem Arnold Schönbergs Bearbeitung des Klavierquartetts g-Moll von Johannes Brahms – auch gern als »Brahms' Fünfte« etikettiert.

### **Bernd Alois Zimmermann**

Konzert für Violine und Orchester

### **Johannes Brahms/ Arnold Schönberg**

Klavierquartett Nr. 1  
g-Moll op. 25  
in der Fassung für Orchester

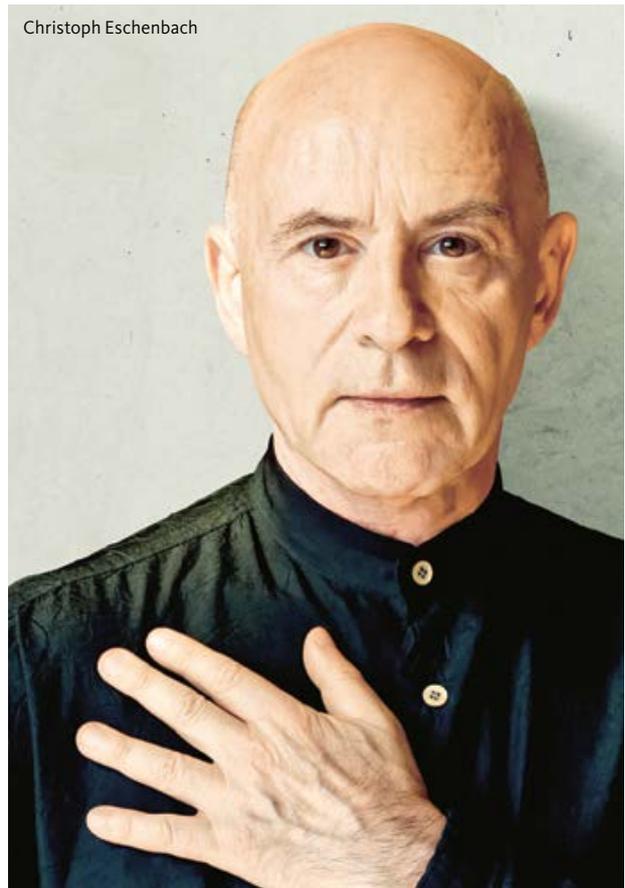
**Leila Josefowicz** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Christoph Eschenbach** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 5/12  
SARASTE PLUS 2/5  
SAMSTAGS-KONZERT 3/8

SENDETERMIN  
**WDR 3 LIVE (FR)** 

Christoph Eschenbach



# SILVESTER KONZERT

MO 31. Dezember 2018  
Kölner Philharmonie / 18.00 Uhr

## WIRBELNDE WALZERKLÄNGE ZUM JAHRESWECHSEL.

Wirbelnde Walzerklänge zum Jahreswechsel – mit Johannes Brahms' charmanten Liebeslieder-Walzern und zwei federnden Miniaturen seines Protegés Antonín Dvořák. In Maurice Ravel's »La Valse« tanzt sich die Belle Époque ekstatisch dem Abgrund entgegen. Francis Poulenc's geistvolles (aber gänzlich walzerfreies) Doppelklavierkonzert beschwört die verlorene Heiterkeit des klassischen Zeitalters. Neben dem WDR Rundfunkchor ist das Künstlerpaar Herbert Schuch und Gülru Ensari zu erleben; die Leitung hat Chefdirigent Jukka-Pekka Saraste.



Herbert Schuch und Gülru Ensari

### **Antonín Dvořák**

Zwei Walzer op. 54  
für Streichorchester

### **Johannes Brahms**

Liebeslieder-Walzer op. 52  
für Gesang und Klavier  
zu vier Händen

### **Francis Poulenc**

Konzert d-Moll für zwei Klaviere  
und Orchester

### **Maurice Ravel**

La Valse  
Choreografisches Gedicht  
für Orchester

**Herbert Schuch** Klavier

**Gülru Ensari** Klavier

**WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Einstudierung  
und Leitung (Brahms)

**WDR Sinfonieorchester**

**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# SEMYON BYCHKOV

*FR 18. Januar 2019 und SA 19. Januar 2019*

*Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr*

*19.00 Uhr Einführung*

## MEHR ALS DIE MOLDAU.

Sechs sinfonische Dichtungen umfasst der Zyklus »Mein Vaterland«, den Bedřich Smetana zwischen 1874 und 1879 komponierte. Zum Welterfolg hat es einzig das zweite Stück »Die Moldau« gebracht. Sehr zu Unrecht: Die eindrucksvollen Klanggemälde aus der tschechischen Natur und Geschichte entfalten erst im Verbund ihre ganze magisch leuchtende Kraft. Die Leitung hat der russische Maestro Semyon Bychkov, der von 1997 bis 2010 als Chefdirigent des WDR Sinfonieorchesters amtierte.



Semyon Bychkov

### **Bedřich Smetana**

Mein Vaterland  
Zyklus sinfonischer Dichtungen

**WDR Sinfonieorchester**  
**Semyon Bychkov** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 6/12  
SARASTE PLUS 3/5  
SAMSTAGS-KONZERT 4/8

SENDETERMIN  
**WDR 3 LIVE (FR)** 

# KLASSIK MAL ANDERS: KLINGENDE BILDER

DO 24. Januar 2019

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## Alexander Glasunow

Konzert Es-Dur für Saxofon  
und Streicher op. 109

## Modest Mussorgskij/ Maurice Ravel

Bilder einer Ausstellung  
in der Fassung für Orchester

**Łukasz Dyczko** Saxofon  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

ABO

WDR@PHILHARMONIE 3/4

SENDETERMIN

WDR 3 FR 24. MAI 2019

20.04 UHR



## WIEDERSEHEN MIT ŁUKASZ DYCZKO.

Im September 2016 rockten Łukasz Dyczko und das WDR Sinfonieorchester die Kölner Domplatte: Der junge polnische Saxofonist gewann den Wettbewerb »Eurovision Young Musicians«. Jetzt kehrt er nach Köln zurück und widmet sich dem Saxofonkonzert von Alexander Glasunow. Außerdem auf dem Programm: Modest Mussorgskijs »Bilder einer Ausstellung« – zehn Erinnerungen an einen russischen Künstler, der Menschen und Märchen in seinen Gemälden lebendig werden ließ.



Cristian Măcelaru

# ALAIN ALTINOGLU

SA 2. Februar 2019  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung

## WERKE VON HOHER BILDKRAFT.

Alain Altinoglu, seit 2016 Musikdirektor der Oper in Brüssel, stellt drei Werke von hoher Bildkraft auf die orchestrale Staffelei. Märchenbunt leuchten die Stadt- und Meeransichten in Nikolaj Rimskij-Korsakows »Scheherazade«; dunkel glühen die Seelenbilder in Claude Debussys »Pelléas und Mélisande«, vom Maestro selbst zu einer Orchestersuite arrangiert. In seinem »Tombeau de Napoléon« bringt der Franko-Schweizer Richard Dubugnon Triumph und Fall des französischen Imperators auf die Klangbühne; der Solist Jeffrey Kant ist Solo-Posaunist im WDR Sinfonieorchester.

### **Claude Debussy**

Suite aus dem lyrischen Drama  
»Pelléas und Mélisande«  
zusammengestellt von Alain Altinoglu

### **Richard Dubugnon**

Tombeau de Napoléon  
für Posaune und Orchester op. 81  
(Deutsche Erstaufführung)

### **Nikolaj Rimskij-Korsakow**

Scheherazade op. 35  
Sinfonische Suite nach  
»Tausendundeine Nacht«  
für Orchester

**Jeffrey Kant** Posaune  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Alain Altinoglu** Leitung

ABO

SAMSTAGS-KONZERT 5/8

SENDETERMIN

WDR 3 FR 15. FEBRUAR 2019  
20.04 UHR



# HONECK DIRIGIERT BRUCKNER

FR 8. Februar 2019

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## DIE SINFONIE DES ZWEIFELS.

Wenn Anton Bruckner komponierte, saß der Zweifel stets mit am Tisch. Und da auch die wohlmeinenden Zeitgenossen meist nicht mit Ratschlägen geizten, nahm sich der Komponist seine abgeschlossenen Partituren immer wieder aufs Neue vor. Die monumentale, von tragischer Wucht gezeichnete »Achte« existiert daher in zwei sehr unterschiedlichen Versionen, die beide auf dem Konzertpodium Bestand haben. Manfred Honeck, Musikdirektor des Pittsburgh Symphony Orchestra, ist regelmäßig mit den Zentralwerken der deutsch-österreichischen Sinfonik beim WDR Sinfonieorchester zu Gast.



### Anton Bruckner

Sinfonie Nr. 8 c-Moll

### WDR Sinfonieorchester

Manfred Honeck Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 7/12

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# SCHUBERT & BEETHOVEN

FR 22. Februar 2019  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung

## PREISTRÄGER UND CHART-STÜRMER.

Der Koreaner Seong-Jin Cho erregte im Oktober 2015 weltweit Aufmerksamkeit, als er den 1. Preis beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Warschau gewann. Mit seinem Debüt-Album bei der Deutschen Grammophon stürmte der Shooting Star im Folgejahr sogar die koreanischen Pop-Charts. Unter Leitung von Maestro Marek Janowski spielt er Beethovens Klavierkonzert Nr. 3, in dessen kantabel strömendem Mittelsatz sich bereits die Romantik ankündigt – da ist der Schritt zu Schuberts »großer« C-Dur-Sinfonie nicht mehr weit.



Marek Janowski

### Ludwig van Beethoven

Konzert Nr. 3 c-Moll für Klavier und Orchester op. 37

### Franz Schubert

Sinfonie Nr. 8 C-Dur D 944  
»Große«

**Seong-Jin Cho** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Marek Janowski** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 8/12

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# MOZART REQUIEM

FR 15. März 2019 und SA 16. März 2019  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung

## DIE SCHÖNHEIT DES SCHMERZES.

Ein ferner Nachhall Mahler'scher Schmerzgewalt durchzieht Jörg Widmanns Trauermarsch für Klavier und Orchester, der 2014 im Auftrag der Berliner Philharmoniker entstand. Wie bei der Berliner Premiere sitzt auch in Köln der amerikanische Meisterpianist Yefim Bronfman am Klavier. Eher ein Werk des Trostes als des Schmerzes ist Mozarts Requiem-Fragment, das Dima Slobodeniouk im Anschluss leitet. Der junge russische Dirigent ist dem Publikum bereits bekannt, denn er sprang im Oktober 2016 für den erkrankten Christoph von Dohnányi beim WDR Sinfonieorchester ein.

### Jörg Widmann

Trauermarsch für Klavier  
und Orchester

### Wolfgang Amadeus Mozart

Requiem d-Moll für Soli, Chor  
und Orchester KV 626

**Christina Landshamer** Sopran

**Marie Henriette Reinhold** Alt

**Martin Mitterrutzner** Tenor

**Franz-Josef Selig** Bass

**Yefim Bronfman** Klavier

**WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Einstudierung

**WDR Sinfonieorchester**

**Dima Slobodeniouk** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 9/12  
SAMSTAGS-KONZERT 6/8

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE (FR)



Dima Slobodeniouk



# SCHOSTA- KOWITSCH

FR 5. April 2019

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## NEU ENTDECKT. NEXT GENERATION.

Der 1971 geborene Brite Thomas Adès zählt zu den erfolgreichsten Komponisten der Gegenwart. In seinem 2005 uraufgeführten Violinkonzert wirkt unverkennbar das Modell des romantischen Virtuosenkonzerts nach. Vom eindringlichen Klage-ton des langsamen Mittelsatzes führt eine direkte Spur zur Sinfonie Nr. 11 von Dmitrij Schostakowitsch, die im Gedenken an den »Petersburger Blutsonntag« von 1905 entstand. Solist ist der entdeckungsfreudige finnische Geiger Pekka Kuusisto, den Jukka-Pekka Saraste bereits in der letzten Spielzeit beim WDR Sinfonieorchester eingeführt hat.

### Thomas Adès

Konzert für Violine und  
Kammerorchester op. 24  
»Concentric Paths«

### Dmitrij Schostakowitsch

Sinfonie Nr. 11 g-Moll op. 103  
»Das Jahr 1905«

**Pekka Kuusisto** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Jukka-Pekka Saraste** Leitung



FREITAGS-KONZERT 10/12  
SARASTE PLUS 4/5

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 



Pekka Kuusisto

# WDR HAPPY HOUR

FR 12. April 2019

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Sechs Türen seiner Burg öffnet Herzog Blaubart für die junge Judith. Sie sieht eine Welt voller Reichtum und Pracht, aber auch voller Blut und Tränen. Hinter der siebten Tür entdeckt sie die drei Frauen, die Blaubart am Morgen, Mittag und Abend erwarten. Judith sollen fortan seine Nächte gehören. Jukka-Pekka Saraste leitet Béla Bartóks expressionistischen Einakter von 1911, in dem das alte Volksmärchen zur psychoanalytischen Studie wird – erfüllt von einer dunkel glühenden Musik, die in letzte seelische Abgründe leuchtet.



### **Béla Bartók**

Herzog Blaubarts Burg  
Oper in einem Akt

**Stefanie Irányi** Sopran

**Andreas Bauer** Bass

**WDR Sinfonieorchester**

**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

**Jascha Habeck** Moderation

# VON SCHIRACH & BARTÓK

SA 13. April 2019

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## DER TÄTER IN DIR ...

Ferdinand von Schirach ist der zweite prominente Redner, den das WDR Sinfonieorchester in Kooperation mit WDR 3 und WDR 5 in der neuen Reihe »Musik im Dialog« zu Gast hat. In Bestsellern wie »Verbrechen« und »Schuld« spürt der Schriftsteller und Strafverteidiger menschlichen Grundkonflikten nach, die den juristischen Alltag prägen. »Dichtung und Wahrheit« lautet das Thema seines Vortrags, dem das WDR Sinfonieorchester unter Leitung von Jukka-Pekka Saraste zwei große Kriminalfälle der Opernliteratur gegenüberstellt.

Ferdinand von Schirach



### Ludwig van Beethoven

Leonoren-Ouvertüre Nr. 3  
op. 72a

### Ferdinand von Schirach

Vortrag zum Thema  
»Dichtung und Wahrheit«

### Béla Bartók

Herzog Blaubarts Burg  
Oper in einem Akt

### Ferdinand von Schirach

Strafverteidiger und Schriftsteller

**Stefanie Irányi** Sopran

**Andreas Bauer** Bass

**WDR Sinfonieorchester**

**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

ABO

SAMSTAGS-KONZERT 7/8  
4\$ATURDAY 3/4

SENDETERMINE  
WDR 3 LIVE   
WDR 5 LIVE

# MUSIK DER ZEIT

SA 4. Mai 2019

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln

19.00 Uhr Einführung mit Georges Aperghis und Gerhard Stäbler

## **Georges Aperghis**

le corps à corps (1978)  
für einen Perkussionisten  
und seine Zarb

## **Christophe Bertrand**

Mana (2004) für 75 Musiker  
(Deutsche Erstaufführung)

## **Georges Aperghis**

Graffitis (1981)  
für einen Schlagzeuger

## **Gerhard Stäbler**

Den Müllfahrern von San Francisco  
(1989/2019)  
für Orchester (Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

## **Georges Aperghis**

Études pour orchestre  
IV, V & VI (2014)

**Christian Dierstein** Percussion

**WDR Sinfonieorchester**

**Brad Lubman** Leitung

## **MANA. REMEMBERING CHRISTOPHE BERTRAND.**

Auf ein Orchester übertragen kann selbst das Ritual der täglichen Müllentsorgung orgiastische Züge annehmen. Vor allem, wenn ein Dirigent wie Brad Lubman die Energieflüsse kontrolliert. Christophe Bertrand sucht in seinem Orchesterwerk nach kollektiver Ekstase. Im Ritual begegnen sich Ordnung und Chaos. Eine explosive Mischung, mit der Georges Aperghis immer wieder aufs Neue experimentiert.



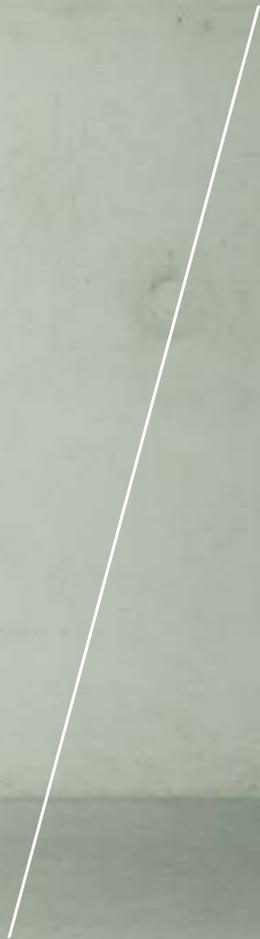
Brad Lubman

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 



*/ Es war kein leichter Weg, aber jetzt  
habe ich mich gefunden /*

Stanislau Anishchanka, Solo-Kontrabass WDR Sinfonieorchester



# WDR HAPPY HOUR

DO 23. Mai 2019

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Nicht der heroische, titanische Beethoven begegnet dem Hörer in der 1807 uraufgeführten Sinfonie Nr. 4. Der Komponist spielt hier vielmehr formale Ideen mit einer entspannten Heiterkeit durch, die eben auch eine Seite seines künstlerischen Wesens war. Das WDR Sinfonieorchester behält seinen Beethoven-Zyklus der vergangenen Spielzeit durch die Zusammenarbeit mit wechselnden Gastdirigenten weiterhin in der »Werkstatt« – Marek Janowski war in dieser Saison bereits mit der »Fünften« und »Sechsten« zu erleben.



### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

### WDR Sinfonieorchester

**Marek Janowski** Leitung

**Marlis Schaum** Moderation

# FRANK PETER ZIMMERMANN

FR 7. Juni 2019

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung

## VON LEBEN UND ÜBERLEBEN.

Das Violinkonzert Nr. 2 von Bohuslav Martinů, 1943 im amerikanischen Exil entstanden, verbindet das Erbe der slawischen Romantik mit jenem französischen Esprit, den der Komponist beim Studium in Paris empfangen hat. Mit Paul Hindemiths Bearbeitungen französischer Renaissance-Tänze und Peter Tschaikowskij's »Pathétique« macht Michael Sanderling beide Einflussphären hörbar. Der scheidende Chefdirigent der Dresdner Philharmonie ist dem WDR Sinfonieorchester seit langem verbunden – ebenso wie der große Geiger Frank Peter Zimmermann, der in den 1980er Jahren von Duisburg aus zu einer internationalen Karriere aufbrach.



Frank Peter Zimmermann

### Paul Hindemith

Suite französischer Tänze  
aus »Livres de danceries«

### Bohuslav Martinů

Konzert Nr. 2 für Violine  
und Orchester

### Peter Tschaikowskij

Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74  
»Pathétique«

**Frank Peter Zimmermann** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Michael Sanderling** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 11/12

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# GRIEG & MAHLER

FR 28. Juni 2019 und SA 29. Juni 2019  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung

## DIE GRÖSSE IN DER TRAUERIGKEIT.

»Kurzer, aber mächtig dumpf hallender Schlag (wie ein Axthieb).« So lautet Gustav Mahlers Spielanweisung für die berühmten Hammer schläge im Finale seiner Sinfonie Nr. 6. Sie symbolisieren den Eingriff des Schicksals ins Leben, in die Kunst – ein extremes Klangmittel, das kein Komponist je zuvor verwendet hat. Die »Trauer-Tonart« a-Moll vereint Mahlers »Sechste« mit dem Klavierkonzert von Edvard Grieg, dessen romantische Virtuosität und nordische Stimmungsmalerei bei dem russisch-israelischen Pianisten Boris Giltburg in den besten Händen liegen.



Boris Giltburg

### Edvard Grieg

Konzert a-Moll für Klavier  
und Orchester op. 16

### Gustav Mahler

Sinfonie Nr. 6 a-Moll  
»Tragische«

**Boris Giltburg** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 12/12  
SARASTE PLUS 5/5  
SAMSTAGS-KONZERT 8/8  
4 SATURDAY 4/4

SENDETERMIN  
**WDR 3 LIVE (SA)** 

# ABSCHIEDS- KONZERT

*FR 5. Juli 2019*

*Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr*

## **JUKKA-PEKKA SARASTE. LIEBLINGSSTÜCKE.**

Der Chefdirigent des WDR Sinfonieorchesters verabschiedet sich auf eine sehr persönliche Weise: Er setzt eine Auswahl seiner Lieblingsstücke auf das Programm. Es wird sicher überraschend sein, mit welch' klingendem Destillat Saraste das Konzert gestaltet. Eines ist sicher: So viel Nähe gewährt ein Dirigent seinem Publikum selten.

**WDR Sinfonieorchester**  
**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

Jukka-Pekka Saraste





*Man kann die Nähe  
fast fühlen*

**SPITZENKLASSIK  
IM FUNKHAUS  
WALLRAFPLATZ KÖLN**

# WIEDER ENTDECKT F. J. CLEMENT

FR 12. Oktober 2018

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

**Anton Eberl**

Sinfonie Es-Dur op. 30

**Franz Joseph Clement**

Konzert Nr. 2 d-Moll  
für Violine und Orchester

**Wolfgang Amadeus Mozart/  
Ignaz Ritter von Seyfried**

Fantasie f-Moll für großes Orchester

**Mirijam Contzen** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Reinhard Goebel** Leitung

**ABO** KLASSIK HEUTE 1/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

## ZWISCHEN SCHATTEN UND SONNE.

Ein weiteres Mal leuchtet Reinhard Goebel, Professor am Salzburger Mozarteum und engagierter Sachwalter der historischen Aufführungspraxis, ins Wiener Musikleben an der Schwelle vom 18. zum 19. Jahrhundert. Mozarts Schatten schwebt noch durch die Gänge der Opern- und Konzerthäuser; Ludwig van Beethoven bildet die neue Zentralsonne, um die eine Vielzahl weiterer Komponisten kreist. Goebel zeigt, dass es sich dabei keineswegs nur um Epigonen und Kleinmeister handelt. Dabei unterstützt ihn – wie schon in der vergangenen Saison – die deutsch-japanische Geigerin Mirijam Contzen.



# 1. KAMMER KONZERT

SO 4. November 2018

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## BEETHOVEN NEU ENTDECKT.

Ludwig van Beethovens Streichtrios werden von der Übermacht seiner 16 großen Quartette schier erdrückt. Sehr zu Unrecht, denn es sind äußerst reizvolle, originelle Werke, die den jungen Komponisten auf dem Weg in neue Form- und Ausdrucksregionen zeigen. Von schillern-der Wandelbarkeit sind die Miniaturen des 1926 geborenen Ungarn György Kurtág – intime, fein geschliffene musikalische Momente, die sich wie Tagebuch-Notate zusammenfügen.



### Ludwig van Beethoven

Serenade D-Dur op. 8

### György Kurtág

Signs, Games and Messages

### Ludwig van Beethoven

Streichtrio G-Dur op. 9 Nr. 1

**Liya Yakupova** Violine

**Laura Rayén Escanilla Rivera** Viola

**Simon Deffner** Violoncello

ABO

KAMMERKONZERTE 1/5

SENDETERMIN

WDR 3 DI 27. NOVEMBER 2019  
20.04 UHR



# MUSIK DER ZEIT

*SO 25. November 2018  
Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 18.00 Uhr  
17.00 Uhr Einführung*

## **KOMPONISTENWERKSTATT.**

Auf die Suche nach dem Orchester für morgen begeben sich junge Komponistinnen und Komponisten, die mit dem WDR Sinfonieorchester neue Werke erarbeiten dürfen. Der Dirigent Mariano Chiacchiarini leitet das Labor, in dem die Musikerinnen und Musiker des gleichermaßen traditionsreichen wie experimentierfreudigen Klangkörpers die neuen Visionen einer Feuerprobe unterziehen. Über die Teilnahme entscheidet eine Jury. Noch nicht aufgeführte Orchesterpartituren können bis zum 15. September 2018 eingereicht werden. Nähere Informationen finden Sie unter [wdr3.de](http://wdr3.de).

Eine Veranstaltung des WDR in Zusammenarbeit mit dem Landesmusikrat NRW und den Musikhochschulen in Essen und Köln.

**WDR Sinfonieorchester**  
**Mariano Chiacchiarini** Leitung

SENDETERMIN  
**WDR 3** DI 22. JANUAR 2019   
20.04 UHR



# 2. KAMMERKONZERT

SO 2. Dezember 2018

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## Wolfgang Amadeus Mozart

Adagio und Allegro f-Moll KV 594  
»Für ein Orgelwerk in einer Uhr«

Fantasie f-Moll KV 608  
»Für eine Orgelwalze«

## Wolfgang Amadeus Mozart/ Henrik Wiese

Andante F-Dur KV 616  
»Für eine Orgelwalze«

## Johannes Brahms/ Robert G. Patterson

Sextett B-Dur op. 18

**Paul van Zelm** Horn  
**Kathleen Putnam** Horn  
**Jozef Hamernik** Flöte  
**Maarten Dekkers** Oboe  
**Svetlin Doytchinov** Oboe  
**Nicola Jürgensen** Klarinette  
**Andreas Langenbuch** Klarinette  
**Henrik Rabien** Fagott  
**Stephan Krings** Fagott  
**Jörg Schade** Kontrabass

## VON KURIOS BIS MAKELLOS.

Für eine mechanische Orgel im Kuriositätenkabinett des Wiener Grafen Deym schrieb Wolfgang Amadeus Mozart mehrere bedeutende Stücke, die der Flötist Henrik Wiese für Bläser und Kontrabass bearbeitete. Ähnlich kunstvoll hat der amerikanische Komponist Robert G. Patterson Johannes Brahms' Streichsextett op. 18 arrangiert: Man käme kaum auf die Idee, dass dieses geschmeidig fließende Bläseroktett mit seinem romantisch-naturhaften Serenadenton kein Originalwerk ist.



ABO

KAMMERKONZERTE 2/5

SENDETERMIN

WDR 3 MI 2. JANUAR 2019

20.04 UHR



# KLASSIK TRIFFT MODERNE

DO 20. Dezember 2018

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

## DIE TEXTUR DER LIEBE.

Der lettische Komponist Pēteris Vasks erweckt in seiner Violinfantasie »Vox amoris« (»Stimme der Liebe«) die romantische Kantilene zu neuem Leben; sein britischer Kollege Thomas Adès nimmt sich der filigranen Klangwelt des französischen Barock an. Der traditionsbewussten Moderne stellt Clemens Schuldt klassisches Kernrepertoire zur Seite. Der Chefdirigent des Münchener Kammerorchesters war bereits 2017 beim WDR Sinfonieorchester zu Gast, ebenso die japanisch-kanadische Geigerin Karen Gomyo.

### Thomas Adès

Three Studies from Couperin

### Wolfgang Amadeus Mozart

Konzert Nr. 3 G-Dur für Violine  
und Orchester KV 216

### Pēteris Vasks

Vox amoris  
Fantasie für Violine und  
Streichorchester

### Joseph Haydn

Sinfonie Es-Dur Hob I:103  
»Mit dem Paukenwirbel«

**Karen Gomyo** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Clemens Schuldt** Leitung



ABO KLASSIK HEUTE 2/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# MUSIK DER ZEIT

SA 12. Januar 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Robert HP Platz und Oscar Bianchi

## LONELY CHILD. STÜCKE ZUM VERLIEREN UND FINDEN.

»Zeremonie des Anfangs« – so nannte Claude Vivier seine musikalische Suche nach der verlorenen Kindheit, die er in seinem 1980 entstandenen Werk »Lonely Child« thematisiert. Katrien Baerts ist die Solistin in diesem Ritual, das wie ein »langes Lied der Einsamkeit« der Sehnsucht nach Liebe und Glück Ausdruck verleiht. Für ein Kollektiv von Individuen schreibt Robert HP Platz und feiert – ebenso wie Oscar Bianchi – das Ritual des Konzertierens.

Bas Wiegers



### Oscar Bianchi

Exordium (2017)  
für Kammerorchester  
(Deutsche Erstaufführung)

### Claude Vivier

Lonely Child (1980)  
für Sopran und Kammerorchester

### Robert HP Platz

Anderswo: Wand (2018)  
für Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR und SR

**Katrien Baerts** Sopran  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Bas Wiegers** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# DAS WDR DACKL-KLASSIK- KONZERT

SA 26. Januar 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 15.00 Uhr

SO 27. Januar 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

## DER DACKL IM MUSEUM.

Frech wie eh und je lädt der beliebte Hundemischling Dackl zum Konzert mit dem WDR Sinfonieorchester ein. Zusammen mit Isabel Hecker vom KiRaKa erforscht er die »Bilder einer Ausstellung« von Modest Mussorgskij und verrät den Kindern dabei Wissenswertes über die Musik des russischen Komponisten. Mit viel Witz und jeder Menge Spaß erwachen dabei Figuren wie ein buckeliger Zwerg, eine durch die Luft reitende Hexe und durch Eierschalen tanzende Küken zum Leben. Für Kinder ab 5 Jahren.



**Modest Mussorgskij/  
Maurice Ravel**

Bilder einer Ausstellung  
in der Fassung für Orchester

**Carsten Haffke** als Dackl  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
**Isabel Hecker** Moderation  
**Annechien Koerselman** Regie

SENDETERMIN  
**WDR 5** SO 10. FEBRUAR 2019  
19.05 UHR

# 3. KAMMERKONZERT

SO 10. Februar 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## Joseph Haydn

Cassation F-Dur Hob II:20

## Leoš Janáček

Mládí

Suite für Bläsersextett

Concertino für Klavier  
und Kammerensemble

**Slava Chestiglazov** Violine

**Ioana Ratiu** Violine

**Junichiro Murakami** Viola

**Stanislau Anishchanka** Kontrabass

**Jozef Hamernik** Flöte

**Svetlin Doytchinov** Oboe

**Ralf Ludwig** Klarinette

**Andreas Langenbuch** Klarinette

**Henrik Rabien** Fagott

**Přemysl Vojta** Horn

**Marlene Pschorr** Horn

**Frederike Möller** Klavier

## MEISTERSCHAFT AUS TRADITION.

Seit dem 18. Jahrhundert waren Bläser aus Böhmen und Mähren in ganz Europa berühmt – als Botschafter einer Tradition, in der sich bodenständiges Musikantentum mit ausgefuchster Virtuosität verband. Natürlich waren sie auch regelmäßig mit von der Partie, wenn die Meister der Wiener Klassik ihre »Cassationen« oder »Divertimenti« unter freiem Himmel aufführten. In Leoš Janáčeks Bläsersextett »Mládí« (»Jugend«) und seinem späten Concertino für Klavier und Bläser lebt diese Klangwelt fort.



ABO

KAMMERKONZERTE 3/5

SENDETERMIN

WDR 3 DI 26. FEBRUAR 2019

20.04 UHR



# WINTERREISE NEU INTERPRETIERT

FR 8. März 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

18.30 Uhr »Quartett der Kritiker«

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem  
Preis der Deutschen Schallplattenkritik e. V.

## Hans Zender

Schuberts »Winterreise« –  
eine komponierte Interpretation

**Daniel Behle** Tenor  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Brad Lubman** Leitung

**ABO** KLASSIK HEUTE 3/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

## EINE REISE INS HEUTE UND WEITER.

Mit seiner »komponierten Interpretation« von Schuberts »Winterreise« hat der Komponist und Dirigent Hans Zender 1993 weit mehr vorgelegt als eine Orchesterfassung des monumentalen Liederzyklus. Zenders Version bringt die im Werk verborgenen inneren Stimmen ans Licht und macht Schuberts kühnen Vorgriff auf die musikalische Zukunft hörbar. Unter Leitung des amerikanischen Avantgarde-Spezialisten Brad Lubman ist der für seine stilistische Vielseitigkeit gerühmte Tenor Daniel Behle zu erleben.

Daniel Behle



# 4. KAMMER KONZERT

SO 10. März 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## SELTENER GAST.

Auf dem Kammermusik-Podium kommt die Bassklarinette nur selten zu Ehren. Geradezu unwiderstehlich mischt sich ihr sonorer Samtpfotenton im »Phantasy Quintet« (1932) des englischen Nachromantikers York Bowen mit dem Streichquartett. Hier klingen noch die feinen Nervenreize nach, die Arnold Schönbergs »Verklärte Nacht« drei Jahrzehnte zuvor in die Musikwelt entsandte. Beethovens Trio op. 38 ist eine Bearbeitung seines Es-Dur Septetts op. 7 – eine heiter-entspannte Gesellschaftsmusik für die glanzvollen Feste der Wiener Aristokratie.



### Ludwig van Beethoven

Trio Es-Dur op. 38

### Trio Chronos

**Simon Deffner** Violoncello

**Andreas Langenbuch** Klarinette

**Gottlieb Wallisch** Klavier

### York Bowen

Phantasy Quintet op. 93

### Arnold Schönberg

Verklärte Nacht op. 4

### Ye Wu

Violine

**Andreea Florescu** Violine

**Mischa Pfeiffer** Viola

**Tomasz Neugebauer** Viola

**Susanne Eychmüller** Violoncello

**Simon Deffner** Violoncello

**Andreas Langenbuch** Bassklarinette

ABO

KAMMERKONZERTE 4/5

SENDETERMIN

WDR 3 DI 26. MÄRZ 2019

20.04 UHR



*! Mit der Geige habe ich begonnen,  
um meine Eltern zu schocken !*

Lucas Barr, 2. Violine WDR Sinfonieorchester





# MUSIK DER ZEIT

SO 31. März 2019  
Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 18.00 Uhr  
17.15 Uhr Einführung mit Mauro Lanza

## BRÜCHE. STILLE.

Zeitreise. Mehr als 50 Jahre hat die »Musik der Gleichgültigkeit« des englischen Komponisten Bill Hopkins auf ihre Uraufführung gewartet. Das WDR Sinfonieorchester erweckt die in Paris entstandene Partitur aus ihrem langen Dornröschenschlaf. Auch seine auskomponierte Rückbesinnung auf Claude Debussy ist in Köln zum ersten Mal zu hören. Die Musik des früh verstorbenen Briten wartet bis heute auf ihre Entdeckung. Ohne Verzug gelangt hingegen Mauro Lanzas neues Werk für Kammerorchester mit Elektronik auf die Bühne. Welche Vielfalt die zeitgenössische Musik nicht nur bei den Sprüngen durch ihre Geschichte bereithält, zeigt Per Nørgårds meditative Klangreise.

Ilan Volkov



### **Claude Debussy/Bill Hopkins**

Lindaraja (1901/1975) für Orchester  
(Uraufführung)

### **Bill Hopkins**

Musique de l'Indifférence (1964 – 65)  
für Orchester  
(Uraufführung)

### **Per Nørgård**

Voyage into the Golden Screen (1969)  
für Kammerorchester

### **Mauro Lanza**

Neues Werk (2019) für  
Kammerorchester und Elektronik  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag  
des WDR und der BBC

### **WDR Sinfonieorchester**

**Ilan Volkov** Leitung

SENDETERMIN  
**WDR 3** DI 23. APRIL 2019   
20.04 UHR

# 5. KAMMERKONZERT

SO 2. Juni 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Quintett Nr. 2 B-Dur op. 87

**Brigitte Krömmelbein** Violine

**Jikmu Lee** Violine

**Mischa Pfeiffer** Viola

**Katharina Arnold** Viola

**Gudula Finkentey-Chamot**

Violoncello

## **Antonín Dvořák**

Sextett A-Dur op. 48

**Carola Nasdala** Violine

**Adrian Bleyer** Violine

**Katharina Arnold** Viola

**Mischa Pfeiffer** Viola

**Susanne Eychmüller** Violoncello

**Sebastian Engelhardt** Violoncello

## SLAWISCHE ROMANTIK.

Die Romantiker haben die »klassische« Gattung des Streichquartetts keineswegs gescheut; es trieb sie aber auch häufig zu Besetzungen von größerer Klangfülle und Expansionskraft. Noch mehr als in Felix Mendelssohn Bartholdys spätem Streichquintett op. 87 hört man das im Streichsextett A-Dur von Antonín Dvořák. Das von sonnenheller Vitalität durchpulste Werk speist sich aus dem gleichen unerschöpflichen Melodienfundus wie die berühmten »Slawischen Tänze«.



ABO

KAMMERKONZERTE 5/5

SENDETERMIN

WDR 3 DI 2. JULI 2019

20.04 UHR



# KLASSIKER NEU INTERPRETIERT

FR 14. Juni 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

**Jan Václav Voříšek**

Sinfonie D-Dur op. 23

**Johann Nepomuk Hummel**

Konzert G-Dur für Klavier,  
Violine und Orchester op. 17

**Ludwig van Beethoven/  
Josef Hellmesberger**

Konzert C-Dur für Violine  
und Orchester

**Antonio Salieri**

26 Variationen über  
»La Follia« für Orchester

**Herbert Schuch** Klavier  
**Mirijam Contzen** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Reinhard Goebel** Leitung

## VOM LEHREN UND VOLLENDEN.

Noch einmal ist Reinhard Goebel im Wien der Beethoven-Zeit unterwegs, diesmal als Chronist aufschlussreicher Lehrer-Schüler-Beziehungen: Der Mozart-Konkurrent Antonio Salieri unterwies den jungen Johann Nepomuk Hummel, bei dem seinerseits der früh verstorbene Böhme Jan Václav Voříšek in die Lehre ging. Eine ausgesprochene Rarität ist das frühe, Fragment gebliebene Violinkonzert C-Dur des Salieri-Schülers Ludwig van Beethoven, das der Wiener Geiger und Dirigent Josef Hellmesberger vollendete.

Reinhard Goebel



ABO

KLASSIK HEUTE 4/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# MUSIK DER ZEIT

SA 22. Juni 2019

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Vito Žuraj und Justė Janulytė

## WHY PATTERNS?

In der Wiederholung liegt die Kraft. Vom Mantra über den Zauberspruch bis hin zum Zähneputzen. In den Sog der Repetition geraten Steve Reichs Orgeln und die sich nur leicht verändernden Muster, die sein Landsmann Morton Feldman durch Raum und Zeit schickt. Die junge litauische Komponistin Justė Janulytė entwirft monochrome Energiefelder, die erst langsam ihren Klang ändern wie das Wasser seine Farbe. Auch Vito Žuraj sucht nach den feinen Unterschieden. Mit leicht verschobenen Patterns erzeugen die Orchestermusikerinnen und -musiker sowie ein Koch-Performer, verkörpert durch den Kölner Sternekoch Daniel Gottschlich, den Rhythmus eines rituellen Tanzes, in dem die vertrauten Instrumente auch mal ruhen.



### Steve Reich

Four Organs (1970) für vier elektrische Orgeln und Maracas

### Justė Janulytė

The Colour of Water (2017) für Saxofon und Kammerorchester (Deutsche Erstaufführung)

### Vito Žuraj

Hors d'œuvre (2018 – 19) für Koch-Performer und Kammerorchester (Uraufführung) Kommissionsauftrag des WDR

### Morton Feldman

The Turfan Fragments (1980) für Kammerorchester

### Paulo Álvares

und Studierende der Hochschule für Musik und Tanz Köln Elektronische Orgel und Maracas

Daniel Gottschlich Koch-Performer

Marcus Weiss Saxofon

WDR Sinfonieorchester

Peter Rundel Leitung

SENDETERMIN

WDR 3 DI 9. JULI 2019

20.04 UHR





*Wir machen das ganze Land  
zu unserer Bühne*

**SPITZENKLASSIK  
IN NORDRHEIN-WESTFALEN**

# WDR HAPPY HOUR

*DO 20. September 2018*

*Dortmund, Konzerthaus / 19.00 Uhr*

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Nach neun erfolgreichen Jahren als Musikdirektor der English National Opera ging der Brite Edward Gardner 2015 als Chefdirigent zum Bergen Philharmonic Orchestra. Sein Debüt beim WDR Sinfonieorchester bringt Mendelssohn Bartholdys elfenzarte Schauspielmusik zum »Sommernachtstraum« in kontrastfreudige Nähe zu einem der großen Bravourstücke des 20. Jahrhunderts. Witold Lutosławskis »Konzert für Orchester« ist ein furios lodernder Hexenkessel, in dessen Zentrum freilich die pure Magie des altpolnischen Kirchengesangs leuchtet.

### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Suite aus der Musik zu Shakespeares Schauspiel »Ein Sommernachtstraum«  
op. 61

### **Witold Lutosławski**

Konzert für Orchester

### **WDR Sinfonieorchester**

**Edward Gardner** Leitung

**Jascha Habeck** Moderation

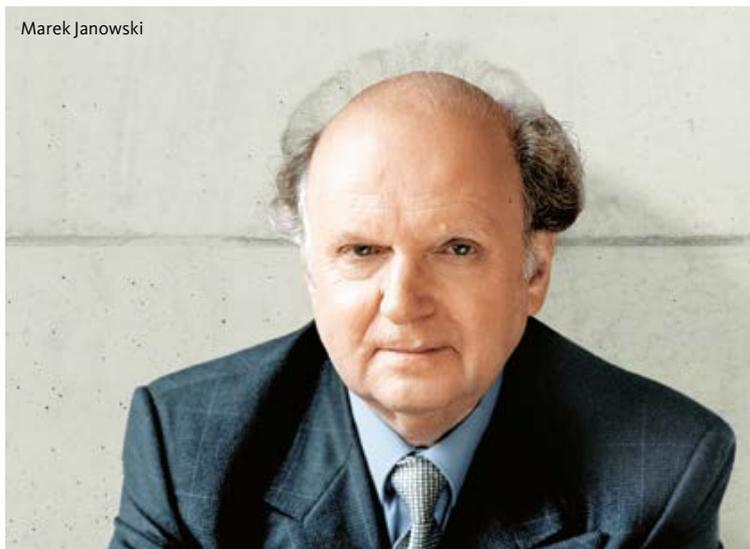


# JANOWSKI DIRIGIERT BEETHOVEN

*SO 30. September 2018  
Essen, Philharmonie / 17.00 Uhr*

## **JAHRHUNDERTKONZERT RELOADED.**

Man wäre schon gern dabei gewesen, am 22. Dezember 1808, als im Theater an der Wien Beethovens »Fünfte« und »Sechste« in einem einzigen Konzert aus der Taufe gehoben wurden. Marek Janowski, der als Orchesterchef in Köln, Dresden, Paris und Berlin das europäische Musikleben maßgeblich prägte, macht in der direkten Gegenüberstellung den komplementären Charakter der beiden Sinfonien deutlich – hier das Wirken individueller Verfügungsgewalt, dort die Einordnung ins große Ganze der Natur.



### **Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68  
»Pastorale«

Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67  
»Schicksalssinfonie«

**WDR Sinfonieorchester**  
**Marek Janowski** Leitung

# MUSIK DER ZEIT

SA 3. November 2018

Essen, Philharmonie / 20.00 Uhr

NOW!

19.30 Uhr Einführung »Die Kunst des Hörens« mit Peter Eötvös

## ONGAKU. FERNÖSTLICHE BEGEGNUNG.

Beim Gastspiel des WDR Sinfonieorchesters in Essen steht der Japaner Dai Fujikura im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Der Schlagzeuger Isao Nakamura bringt sein im Auftrag der Essener Philharmonie komponiertes Solo zur Aufführung. In seinem neuen Orchesterwerk, das einen Tag zuvor in Köln aus der Taufe gehoben wurde, widmet sich Fujikura der Schwerelosigkeit großer Klangmassen. Peter Eötvös dirigiert ein Programm, in dem alte japanische Instrumente der westlichen Kunstmusik begegnen und sich eine junge Generation über die alten Klischees von Ost und West hinwegsetzt.

Peter Eötvös



### **Tōru Takemitsu**

Autumn (1973) für Biwa, Shakuhachi und Orchester

### **Dai Fujikura**

Uri (2017) für Schlagzeug solo (Deutsche Erstaufführung)  
Kompositionsauftrag der Philharmonie Essen

### **Misato Mochizuki**

Nigredo (2009 – 10) für Orchester (Europäische Erstaufführung)

### **Dai Fujikura**

Glorious Clouds (2017) für Orchester  
Kompositionsauftrag des WDR und Nagoya Philharmonic Orchestra

**Kaoru Kaizaki** Shakuhachi

**Kakujo Nakamura** Biwa

**Isao Nakamura** Schlagzeug

**WDR Sinfonieorchester**

**Peter Eötvös** Leitung

SENDETERMIN

WDR 3 FR 23. NOVEMBER 2018

20.04 UHR



# WDR HAPPY HOUR

DO 29. November 2018

Essen, Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

»Ich bin doch ein ganzer Kerl«, notierte Richard Strauss höchst befriedigt nach der Frankfurter Uraufführung von »Also sprach Zarathustra« im November 1896. In der Tat: Es gehörte schon einiges dazu, Friedrich Nietzsches philosophisches Monumentalwerk in eine gut halbstündige Tondichtung von vitaler, expansiver Klanggewalt zu überführen. Die Leitung hat der Lette Andris Poga, der 2013 als Chefdirigent an das Lettische Nationalorchester Riga berufen wurde und in der vergangenen Spielzeit mit großem Erfolg beim WDR Sinfonieorchester gastierte.

### **Richard Wagner**

Vorspiel zum 1. Aufzug  
aus der Oper »Die Meistersinger  
von Nürnberg«

### **Richard Strauss**

Also sprach Zarathustra op. 30  
Tondichtung frei nach  
Friedrich Nietzsche

### **WDR Sinfonieorchester**

**Andris Poga** Leitung

**Marlis Schaum** Moderation



# WDR HAPPY HOUR

*DO 31. Januar 2019*

*Essen, Philharmonie / 19.00 Uhr*

## **Nikolaj Rimskij-Korsakow**

Scheherazade op. 35  
Sinfonische Suite nach  
»Tausendundeine Nacht«  
für Orchester

## **WDR Sinfonieorchester**

**Alain Altinoglu** Leitung  
**Jascha Habeck** Moderation

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Alle Düfte und Verlockungen des Orients werden Klang in Nikolaj Rimskij-Korsakows Orchestersuite »Scheherazade«. Eine elegische Melodie der Solo-Violine stellt die märchenkundige Schöne dar, die dem persischen König in 1001 Nächten von allerhand Wunderdingen erzählt. Alain Altinoglu, Franzose mit armenischen Wurzeln, ist neben seiner Chefposition an der Brüsseler Oper auch für die Dirigentenausbildung am ehrwürdigen Pariser Conservatoire zuständig.



# HONECK DIRIGIERT BRUCKNER

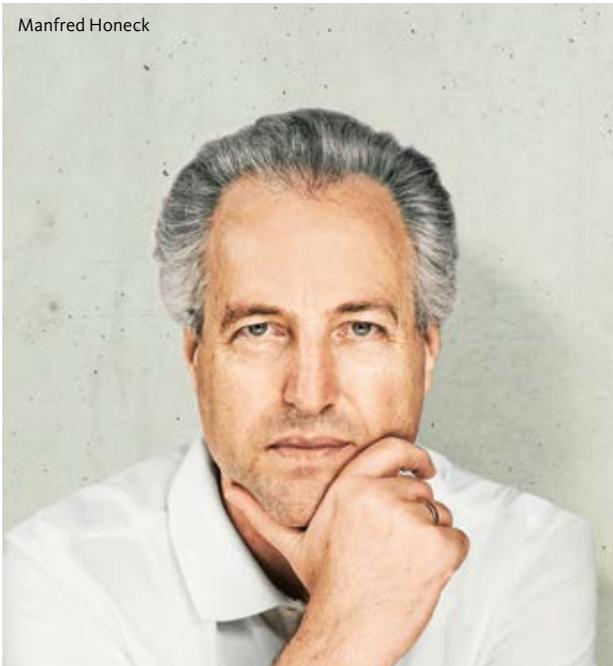
*DO 7. Februar 2019*

*Duisburg, Mercatorhalle / 20.00 Uhr*

## **DIE SINFONIE DES ZWEIFELS.**

Wenn Anton Bruckner komponierte, saß der Zweifel stets mit am Tisch. Und da auch die wohlmeinenden Zeitgenossen meist nicht mit Ratschlägen geizten, nahm sich der Komponist seine abgeschlossenen Partituren immer wieder aufs Neue vor. Die monumentale, von tragischer Wucht gezeichnete »Achte« existiert daher in zwei sehr unterschiedlichen Versionen, die beide auf dem Konzertpodium Bestand haben. Manfred Honeck, Musikdirektor des Pittsburgh Symphony Orchestra, ist regelmäßig mit den Zentralwerken der deutsch-österreichischen Sinfonik beim WDR Sinfonieorchester zu Gast.

Manfred Honeck



### **Anton Bruckner**

Sinfonie Nr. 8 c-Moll

### **WDR Sinfonieorchester**

**Manfred Honeck** Leitung

# SCHUBERT & BEETHOVEN

SA 23. Februar 2019

Bielefeld, Oetkerhalle / 20.00 Uhr

MI 27. Februar 2019

Wuppertal, Historische Stadthalle / 20.00 Uhr

## PREISTRÄGER UND CHARTSTÜRMER.

Der Koreaner Seong-Jin Cho erregte im Oktober 2015 weltweit Aufmerksamkeit, als er den 1. Preis beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Warschau gewann. Mit seinem Debüt-Album bei der Deutschen Grammophon stürmte der Shooting Star im Folgejahr sogar die koreanischen Pop-Charts. Unter Leitung von Maestro Marek Janowski spielt er Beethovens Klavierkonzert Nr. 3, in dessen kantabel strömendem Mittelsatz sich bereits die Romantik ankündigt.



### Ludwig van Beethoven

Konzert Nr. 3 c-Moll für Klavier und Orchester op. 37

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55  
»Eroica« (nur in Bielefeld)

### Franz Schubert

Sinfonie Nr. 8 C-Dur D 944  
»Große« (nur in Wuppertal)

**Seong-Jin Cho** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Marek Janowski** Leitung

# DAS KONZERT MIT DER MAUS

SO 3. März 2019

Dortmund, Konzerthaus / 13.00 Uhr und 16.00 Uhr

## VON MAUS UND MOLDAU.

Die Maus geht ins Konzert! Zusammen mit Moderator Johannes Büchs – bekannt aus der »Sendung mit der Maus« – taucht sie in die Welt der klassischen Musik ein und aus den Fluten von Bedřich Smetanas »Die Moldau« wieder auf. Begleitet vom WDR Sinfonieorchester, schippert sie den Fluss hinauf – vorbei an einer lustigen Bauernhochzeit, tanzenden Zauberwesen und einer geheimnisvollen alten Burg. Für Kinder ab 6 Jahren.

### **Bedřich Smetana**

Die Moldau  
Sinfonische Dichtung aus  
»Mein Vaterland«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Hossein Pishkar** Leitung  
**Johannes Büchs** Moderation  
**Katja Engelhardt** Regie



*/ Vielleicht bin ich jetzt Solo-Trompeter,  
weil es mit der Blockflöte nicht so gut  
geklappt hat /*

**Martin Griehl**, Solo-Trompete WDR Sinfonieorchester





# WDR HAPPY HOUR

DO 4. April 2019

Dortmund, Konzerthaus / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Am 22. Januar 1905 ziehen Arbeiter aus den St. Petersburger Vororten zum Winterpalais, um friedlich für bessere Lebensbedingungen, Agrarreformen und religiöse Toleranz zu demonstrieren. Aber bereits am Stadttor werden sie von der Palastwache des Zaren niedergeschossen. Dmitrij Schostakowitsch widmete dem »Petersburger Blutsonntag« 1957 seine elfte Sinfonie – eine Musik der Beklemmung, des Schmerzes, aber auch der aufflammenden revolutionären Morgenröte. Jukka-Pekka Saraste dirigiert.

### **Dmitrij Schostakowitsch**

Sinfonie Nr. 11 g-Moll op. 103  
»Das Jahr 1905«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

**Marlis Schaum** Moderation



# WITTENER TAGE FÜR NEUE KAMMERMUSIK

SO 12. Mai 2019

Witten, Theatersaal / 16.00 Uhr

## KLEIN UND WENDIG.

Klein und wendig. So präsentiert sich das WDR Sinfonieorchester bei den Wittener Tagen für neue Kammermusik. Drei neue Kompositionen heben die Rundfunkprofis mit der Pianistin Claudia Chan beim Festival aus der Taufe. Clara Iannotta, Lisa Streich und Ondřej Adámek können darauf vertrauen, dass die Verbindung von klassisch-romantischer Spielkultur mit zeitgenössischer Expertise ganz besondere Voraussetzungen für die Uraufführungen bietet.

Claudia Chan



### Clara Iannotta

Neues Werk (2018 – 19)  
für Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

### Lisa Streich

Laster (2018 – 19)  
für motorisiertes Klavier  
und Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag  
der Stadt Witten mit Unterstützung  
der Kunststiftung NRW

### Ondřej Adámek

Neues Werk (2018 – 19)  
für Stimmen und Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR und  
von Radio France

### Neseven Vokalensemble

**Claudia Chan** motorisiertes Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Michael Wendeborg** Leitung

SENDETERMIN

**WDR 3** SO 12. MAI 2019   
20.04 UHR

# BEETHOVEN

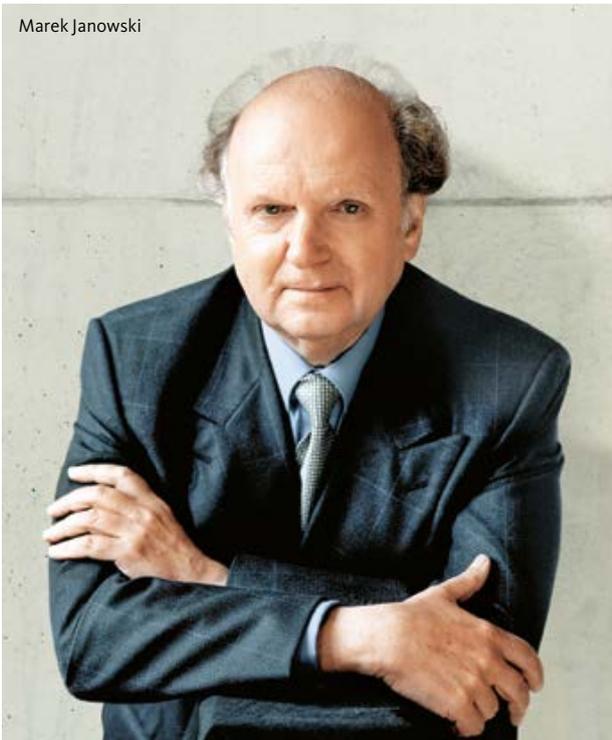
SO 26. Mai 2019

Dortmund, Konzerthaus / 16.00 Uhr

## ENTSPANNTER HINTERSINN.

Die entspannte Heiterkeit der »Vierten« empfängt den Hörer auch in Ludwig van Beethovens achter Sinfonie, die bei der Wiener Uraufführung 1814 aber eher lau aufgenommen wurde. Kein Wunder: Der Komponist mutet seinem Publikum hier allerhand hintersinnige Störmanöver zu. Statt eines »langsamen Satzes« etwa gibt es eine bizarre Reverenz ans Metronom, den mechanischen Taktschläger. Besser ins gewohnte heroische Beethovenbild passt die 1807 komponierte »Coriolan«-Ouvertüre, mit der Maestro Marek Janowski den Abend dramatisch pulsierend eröffnet.

Marek Janowski



### Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu Collins Trauerspiel  
»Coriolan« op. 62

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

### WDR Sinfonieorchester

**Marek Janowski** Leitung

SENDETERMIN

**WDR 3** MO 24. JUNI 2019

20.04 UHR



# KLASSIKER NEU INTER- PRETIERT

SA 15. Juni 2019

Viersen, Stadthalle / 20.00 Uhr

**Jan Václav Voříšek**

Sinfonie D-Dur op. 23

**Johann Nepomuk Hummel**

Konzert G-Dur für Klavier,  
Violine und Orchester op. 17

**Ludwig van Beethoven/  
Josef Hellmesberger**

Konzert C-Dur für Violine  
und Orchester

**Antonio Salieri**

26 Variationen über  
»La Follia« für Orchester

**Herbert Schuch** Klavier  
**Mirijam Contzen** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Reinhard Goebel** Leitung

## VOM LEHREN UND VOLLENDEN.

Noch einmal ist Reinhard Goebel im Wien der Beethoven-Zeit unterwegs, diesmal als Chronist aufschlussreicher Lehrer-Schüler-Beziehungen: Der Mozart-Konkurrent Antonio Salieri unterwies den jungen Johann Nepomuk Hummel, bei dem seinerseits der früh verstorbene Böhme Jan Václav Voříšek in die Lehre ging. Eine ausgesprochene Rarität ist das frühe, Fragment gebliebene Violinkonzert C-Dur des Salieri-Schülers Ludwig van Beethoven, das der Wiener Geiger und Dirigent Josef Hellmesberger vollendete.

Herbert Schuch



# RAFAŁ BLECHACZ

FR 12. Juli 2019

Duisburg, Mercatorhalle / 20.00 Uhr

Klavierfestival Ruhr

## KEINE KOMPROMISSE.

Mit Rafał Blechacz gewann 2005 erstmals nach 30 Jahren wieder ein Pole den prestigereichen Warschauer Chopin-Wettbewerb. Bei dem 1985 geborenen Pianisten verbindet sich kompromissloser künstlerischer Ernst mit einer deutlichen Skepsis gegenüber den Mechanismen des Musikmarktes. Das hat er mit Christoph Eschenbach gemein, der Mozarts dämonisch-düsterem c-Moll Konzert Anton Bruckners Sinfonie Nr. 3 folgen lässt. Der Komponist huldigte darin 1873 seinem großen Kollegen Richard Wagner mit einer Reihe auffälliger Zitate, die er allerdings später wieder tilgte.



Rafał Blechacz

### **Wolfgang Amadeus Mozart**

Konzert Nr. 24 c-Moll für Klavier  
und Orchester KV 491

### **Anton Bruckner**

Sinfonie Nr. 3 d-Moll

**Rafał Blechacz** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Christoph Eschenbach** Leitung





*Wo wir sind, ist Köln*

**SPITZENKLASSIK  
AUF TOUR**

# AUF TOUR



## *Spanien*

### **STRAWINSKIJ & BRAHMS**

**FR 31. August 2018**

**San Sebastián, Kursaal**

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 1

**Strawinskij** Le Sacre du printemps

**Saraste/Levit**

### **BERLIOZ**

**SA 1. September 2018**

**San Sebastián, Kursaal**

**Berlioz** Requiem

**Saraste/Staples/**

**Orfeón Donostiarra**

## *Österreich*

### **BEETHOVEN & SCHOSTAKOWITSCH**

**MI 14. November 2018**

**Salzburg, Festspielhaus**

**Schostakowitsch** Cellokonzert Nr. 2

**Beethoven** Sinfonie Nr. 3

**Saraste/Gerhardt**

### **BRUCKNER & SCHUMANN**

**DO 15. November 2018 und**

**FR 16. November 2018**

**Salzburg, Festspielhaus**

**Schumann** Cellokonzert a-Moll

**Bruckner** Sinfonie Nr. 6

**Saraste/Gerhardt**

### **BEETHOVEN & BRAHMS**

**SO 18. November 2018**

**Wien, Konzerthaus**

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 1

**Beethoven** Sinfonie Nr. 3

**Saraste/Park**

## *Italien*

### **BRUCKNER & BEETHOVEN**

**MO 19. November 2018**

**Udine, Teatro Nuova**

**Giovanni da Udine**

**Beethoven** Sinfonie Nr. 3

**Bruckner** Sinfonie Nr. 6

**Saraste**

## *Deutschland*

### **BEETHOVEN**

**SO 24. Februar 2019**

**Berlin, Philharmonie**

**Beethoven** Klavierkonzert Nr. 3;

Sinfonie Nr. 3

**Janowski/Cho**

### **EROICA**

**SA 18. Mai 2019**

**Dresden, Kulturpalast**

**Dresdner Musikfestspiele**

**Muhly/Helbig/Long**

Cellokonzert in drei Sätzen (UA)

**Beethoven** Sinfonie Nr. 3

**Mäcelaru/Vogler**



*Lunch, Kölsch, Happy Hour*

**SPITZENKLASSIK  
GANZ ANDERS**

# WDR HAPPY HOUR



## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Maßgeschneiderte Kurzprogramme mit großen Meisterwerken der Klassik. Die Konzerte finden jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr statt, moderiert von Marlis Schaum und Jascha Habeck (WDR 2).

### *Kölner Philharmonie*

**DO 27. September 2018**

**Beethoven** Sinfonie Nr. 6

**Janowski/Schaum**

S. 33

**FR 12. April 2019**

**Bartók** Herzog Blaubarts Burg

**Saraste/Irányi/Bauer/Habeck**

S. 49

**DO 23. Mai 2019**

**Beethoven** Sinfonie Nr. 4

**Janowski/Schaum**

S. 54

### *Philharmonie Essen*

**DO 29. November 2018**

**Wagner**

Vorspiel zu »Die Meistersinger  
von Nürnberg«

**Strauss**

Also sprach Zarathustra

**Poga/Schaum**

S. 81

**DO 31. Januar 2019**

**Rimskij-Korsakow**

Scheherazade

**Altinoglu/Habeck**

S. 82

### *Konzerthaus Dortmund*

**DO 20. September 2018**

**Mendelssohn Bartholdy**

Suite aus »Ein Sommernachtstraum«

**Lutosławski**

Konzert für Orchester

**Gardner/Habeck**

S. 78

**DO 4. April 2019**

**Schostakowitsch**

Sinfonie Nr. 11

**Saraste/Schaum**

S. 88

# PHILHARMONIE *LUNCH*



## KULTUR STATT KALORIEN

Besuchen Sie bei freiem Eintritt mittags von 12.00 bis 12.30 Uhr eine Orchesterprobe des WDR Sinfonieorchesters in der Kölner Philharmonie und holen Sie sich Appetit auf einen Konzertabend.

### *Kölner Philharmonie*

**DO 20. September 2018**  
**Ensemble des**  
**WDR Sinfonieorchesters**

**DO 6. Dezember 2018**  
**Howard Griffiths** Leitung

**DO 17. Januar 2019**  
**Semyon Bychkov** Leitung

**DO 24. Januar 2019**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 31. Januar 2019**  
**Ensemble des**  
**WDR Sinfonieorchesters**

**DO 14. Februar 2019**  
**Marek Janowski** Leitung

**DO 21. Februar 2019**  
**Marek Janowski** Leitung

**DO 28. März 2019**  
**Ilan Volkov** Leitung

**DO 11. April 2019**  
**Jukka-Pekka Saraste** Leitung

**DO 23. Mai 2019**  
**Marek Janowski** Leitung

**DO 6. Juni 2019**  
**Ensemble des**  
**WDR Sinfonieorchesters**



# KLASSIK MIT KÖLSCH

## **DER MUSIKALISCHE TALK.**

Erleben Sie die Musikerinnen und Musiker des WDR Sinfonieorchesters abseits der großen Konzertbühne in entspannter Kölsch-Atmosphäre: Hier werden Kontrabasskisten geöffnet, Leidenschaften als Ausgleich zum Orchesterspiel ausgeplaudert oder aus dem Stegreif Poetry Slams präsentiert. Privat, überraschend und ganz nah. An ausgewählten Dienstagtagen jeweils um 19.00 Uhr im Funkhaus Café am Wallrafplatz in Köln. Durch einen Abend voll persönlicher Geschichten und haus-eigener Musik führt Daniel Finkernagel.

Daniel Finkernagel



*Funkhaus Café  
am Wallrafplatz Köln*

**DI 9. Oktober 2018**

**Manuel Bilz** Oboe  
**Ralf Ludwig** Klarinette  
**Henrik Rabien** Fagott

**DI 15. Januar 2019**

**Kathleen Putnam** Horn  
**Marlene Pschorr** Horn  
**Přemysl Vojta** Horn  
**Joachim Pörtl** Horn

**DI 9. April 2019**

**Susanne Richard** Violine  
**Johanne Stadelmann** Violine  
**Stephan Blaumer** Viola

**Daniel Finkernagel**  
Moderation



*Nur Experimente  
bringen weiter*

**SPITZENKLASSIK  
NEU GEHÖRT**

# MUSIK DER ZEIT

Musik ist ohne Rituale kaum vorstellbar. Allerdings auch nicht ohne Routine. Wiederholungen bestimmen das Leben der Musikerinnen und Musiker – vom täglichen Üben bis zum Stimmen der Instrumente, bevor der Dirigent ins Scheinwerferlicht tritt. Allerdings geschehen die Wiederholungen nicht achtlos wie das Laden des Handys oder der Gang zur Mülltonne. Musik – sagt der Komponist Dieter Schnebel – ist »ihrem Wesen nach Ritual, freilich ein abstraktes. Kantisch gesprochen: ein Ritual an sich«. Dass sie auch die Müllentsorgung erfassen kann, beweist in dieser Saison der Komponist Gerhard Stäbler. Die »Müllfahrer von San Francisco« haben bei ihm den Sprung in die Kunst geschafft.

Traditionell durchlässig ist die Grenze zwischen ritueller Zeremonie und Musik in Japan. In zwei Konzerten blickt »Musik der Zeit« zu Beginn der Saison nach Japan. Neue Werke von Toshio Hosokawa, Dai Fujikura, Kei Daigo, Malika Kishino und Misato Mochizuki treffen auf Klassiker von Yoshihisa Taira und Tōru Takemitsu.

In dieser Spielzeit beschwört Christophe Bertrand tellurische Kräfte. Der früh verstorbene Serialist Bill Hopkins konfrontiert das Ritual mit dem Wiederholungsverbot, Karlheinz Stockhausens legendäre Kontakte bereiten den Boden für neue Begegnungen zwischen Instrumenten und Elektronik. Und zum Abschluss der Saison begibt sich das WDR Sinfonieorchester auf die Suche nach den magischen Augenblicken, in denen Routine zum Ritual wird.

Peter Eötvös



**FR 2. November 2018 und  
SA 3. November 2018**

**Peter Eötvös** Leitung  
S. 35/S. 80

**SO 25. November 2018**

**Mariano Chiacchiarini** Leitung  
S. 62

**SA 12. Januar 2019**

**Bas Wiegers** Leitung  
S. 65

**SO 31. März 2019**

**Ilan Volkov** Leitung  
S. 72

**SA 4. Mai 2019**

**Brad Lubman** Leitung  
S. 51

**SO 12. Mai 2019**

**Wittener Tage für  
neue Kammermusik**  
**Michael Wendeborg** Leitung  
S. 89

**SA 22. Juni 2019**

**Peter Rundel** Leitung  
S. 75

# WDR MUSIK- VERMITTLUNG

## UNVERGESSLICHE MUSIKERLEBNISSE.

Ob bei Konzerten für Musikfans von 3 bis 99 Jahren, bei WDR@Philharmonie oder den Angeboten für Kindergärten und Schulen.



# WDR FAMILIENKONZERTE

## **KOMMISSAR KRÄCHZ – AB 3 JAHREN**

Kommissar Krächz und sein Gehilfe Dr. Kläver lösen die kniffligsten Musikkrimis. Ihr neuester Fall führt sie ins Kaufhaus, wo mit Mitgliedern der Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters und dem Publikum gemeinsam geraten, kombiniert, getanzt und gesungen wird.

**SO 7. April 2019 und SO 14. April 2019**  
**Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr**

## **WDR DACKL-KLASSIK-KONZERT – AB 5 JAHREN**

Frech wie eh und je lädt der beliebte Hundemischling Dackl zum Konzert ein. Mit viel Witz und Spaß erforscht er zusammen mit Isabel Hecker vom Kinderradiokanal KiRaKa eines der berühmtesten Werke der Musikgeschichte: Modest Mussorgskijs »Bilder einer Ausstellung«.

**SA 26. Januar 2019**  
**Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 15.00 Uhr**  
**SO 27. Januar 2019**  
**Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr**

## **DAS KONZERT MIT DER MAUS – AB 6 JAHREN**

Die Maus geht ins Konzert! Gemeinsam mit Johannes Büchs, Moderator aus der »Sendung mit der Maus«, und dem WDR Sinfonieorchester taucht sie in die Welt der klassischen Musik ein und entdeckt dabei »Die Moldau« von Bedřich Smetana.

**SA 15. September 2018**  
**Kölner Philharmonie / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr**  
**SO 3. März 2019**  
**Dortmund, Konzerthaus / 13.00 Uhr und 16.00 Uhr**

# WDR@PHILHARMONIE

## WDR@PHILHARMONIE – AB 13 JAHREN

Bei diesen außergewöhnlichen Konzerten wird sinfonische Musik von Moderation, Literatur, Tanz und Videoclips umrahmt!

### **DO 6. Dezember 2018 / Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr** **Klassik mal anders: Gloria!**

Zusammen mit Schulchören aus ganz Nordrhein-Westfalen läuten das WDR Sinfonieorchester und der WDR Rundfunkchor die Weihnachtszeit ein. In diesem Konzert holen sie himmlische Melodien, unter anderem von Vivaldi und Mozart, auf die Bühne.

**Extra-Angebot:** Mitsingkonzert für Chöre weiterführender Schulen ab Klasse 5 (siehe WDR macht Schule)

### **DO 24. Januar 2019 / Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr** **Klassik mal anders: Klingende Bilder**

Mit sagenumwobenen Figuren aus dem russischen Volksgut wandelt das WDR Sinfonieorchester in diesem Konzert durch die »Bilder einer Ausstellung« von Mussorgskij. Außerdem mit dabei: der junge Star-Saxofonist Łukasz Dyczko.

**Extra-Angebot:** Konzertpatenschaft für weiterführende Schulen ab Klasse 7 (siehe WDR macht Schule)

# WDR MACHT SCHULE

## DAS KONZERT MIT DER MAUS – FÜR GRUNDSCHULEN

Die Maus geht ins Konzert! Gemeinsam mit Johannes Büchs, Moderator aus der »Sendung mit der Maus«, und dem WDR Sinfonieorchester taucht sie in die Welt der klassischen Musik ein und entdeckt dabei »Die Moldau« von Bedřich Smetana.

**FR 14. September 2018 / Kölner Philharmonie**  
**9.00 Uhr und 11.30 Uhr**

## DACKL TRIFFT MENDELSSOHN BARTHOLDY – FÜR GRUNDSCHULEN

Zusammen mit den Musikerinnen und Musikern des WDR Sinfonieorchesters tourt der freche Hundemischling Dackl durch Grundschulen in Nordrhein-Westfalen. Mit witzigen Videos und live gespielter Musik tauchen die Schülerinnen und Schüler in 45 Minuten in das Leben und Schaffen von Felix Mendelssohn Bartholdy ein.

**MO 18. März 2019 bis FR 22. März 2019**  
**eine Schulstunde vor Ort, Termine nach Vereinbarung**

### **mitsingkonzert – für weiterführende schulen ab klasse 5**

Schulchöre aus ganz Nordrhein-Westfalen sind dazu eingeladen, beim WDR@Philharmonie-Konzert am 6. Dezember 2018 mitzusingen. Neben Einzelcoachings mit den Sängerinnen und Sängern des WDR Rundfunkchors und einer Probe kurz vor dem Konzert geht es gemeinsam auf die Bühne der Kölner Philharmonie.

**Anmeldeschluss: MO 17. September 2018 unter musikvermittlung.wdr.de eine Doppelstunde vor Ort, Termine nach Vereinbarung**

### **Konzertpatenschaft – für weiterführende schulen ab klasse 7**

Ein Ensemble des WDR Sinfonieorchesters reist an weiterführende Schulen und bereitet Schülerinnen und Schüler auf das WDR@Philharmonie-Konzert am 24. Januar 2019 vor. Neben ersten Eindrücken zu Modest Mussorgskijs »Bilder einer Ausstellung« geben die Musikerinnen und Musiker Einblicke in ihren Alltag.

**MO 17. Dezember 2018 bis DO 20. Dezember 2018  
eine Schulstunde vor Ort, Termine nach Vereinbarung**

### **Sinfonie<sup>PLUS</sup> – für weiterführende schulen ab klasse 10**

Mit Sinfonie<sup>PLUS</sup> bringt das WDR Sinfonieorchester große Werke der sinfonischen Musik auf die Bühne. Von Haydn bis Schostakowitsch – Infos, Anekdoten und Hörtipps gibt es in einer halbstündigen Einführung kurz vor dem Konzertbeginn.

**FR 30. November 2018 / FR 18. Januar 2019  
FR 15. März 2019 / FR 7. Juni 2019  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Konzerteinführung**

### **Probenbesuche – für Grundschulen und weiterführende schulen**

Bei den Probenbesuchen schauen Schülerinnen und Schüler hinter die Kulissen. Sie sind live dabei, wenn sich das WDR Sinfonieorchester auf sein nächstes Konzert vorbereitet und machen im Anschluss eine kleine Tour durch das hauseigene Tonstudio.

**Ganzjährig, Funkhaus Wallrafplatz Köln und Kölner Philharmonie  
Termine nach Vereinbarung**

Viele Konzerte finden Sie zum Nachhören und Nachsehen im Internet sowie auf CD und DVD. Alle weiteren Informationen unter [musikvermittlung.wdr.de](http://musikvermittlung.wdr.de)  
Sie haben Fragen? Schicken Sie uns eine Mail: [musikvermittlung@wdr.de](mailto:musikvermittlung@wdr.de)



*/ Einmal im Jahr mache ich Ernst –  
und spiele im Kölner Karneval /*

Leonie Brockmann, Flöte WDR Sinfonieorchester

# ORCHESTER AKADEMIE



Die »Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters Köln e. V.« wurde im Sommer 2014 gegründet und geht mittlerweile in das fünfte Jahr. Die Idee der Akademie, dem Nachwuchs Chancen zu eröffnen und gleichzeitig die Ausbildungslücke zwischen Hochschulabschluss und Einstieg in den Orchesterberuf zu schließen, hat sich mittlerweile in der Praxis bewährt.

**O/A**  
WDR SINFONIE  
ORCHESTER  
ORCHESTER  
AKADEMIE

Nachdem zu Beginn fünf Stipendien für zwei Violinen, Bratsche, Violoncello und Kontrabass vergeben wurden, ist die Akademie inzwischen um Harfe und Flöte auf nun insgesamt sieben Stipendien erweitert worden. Die Ausbildung umfasst neben Einzelunterricht auch Kammermusik sowie Probespielvorbereitung und Mentaltraining. So konnten die Stipendiatinnen und Stipendiaten in den vergangenen Spielzeiten an diversen Produktionen, Konzerten und Tourneen des Orchesters teilnehmen, nachdem sie darauf von ihren Mentorinnen und Mentoren sowie ihren Lehrerinnen und Lehrern intensiv vorbereitet wurden. Außerdem erarbeiten sie gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern des Orchesters kammermusikalische Werke, die sie unter anderem bei PhilharmonieLunch sowie in Kammerkonzerten im Funkhaus Wallrafplatz Köln aufführen und die vom WDR gesendet werden.

Die Arbeit der Orchesterakademie erweist sich als bereichernd für beide Seiten: Neben den Vorteilen für die Stipendiatinnen und Stipendiaten zeigen sich zusätzlich positive Synergien im Orchester. Der verantwortungsbewusste Umgang in Proben, in Konzerten und im Unterricht fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl des Orchesters, gleichzeitig ist das künstlerische Niveau der Stipendiatinnen und Stipendiaten schon so hoch, dass diese von den Kolleginnen und Kollegen des Orchesters auf Augenhöhe behandelt werden.

Die Finanzierung der Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters ruht auf mehreren Säulen: Nachdem das Praktikantenmodell des WDR in die Akademie überführt werden konnte, engagieren sich neben privaten Sponsorinnen und Sponsoren zusätzlich der Chefdirigent Jukka-Pekka Saraste, das Rheinische Kuratorium Köln und nicht zuletzt die »Freunde und Förderer des WDR Sinfonieorchesters e. V.«.

Schirmherr der Orchesterakademie ist Frank Peter Zimmermann, der über die Akademie schreibt: »Das WDR Sinfonieorchester ist das Spitzenorchester des Landes Nordrhein-Westfalen und damit Vorbild für viele andere Orchester, nicht nur in Nordrhein-Westfalen. Mich verbindet mit diesem Orchester eine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit und so habe ich keinen Augenblick gezögert, die Schirmherrschaft für die Orchesterakademie zu übernehmen und damit eine Initiative aus dem Orchester zu unterstützen.« Mitglied im Kuratorium des Vereins der Orchesterakademie ist neben anderen der ehemalige WDR-Intendant Fritz Pleitgen.

**akademie@wdrso.de**  
**akademie.wdrso.de**  
**facebook.com/akademie.wdrso**

*! Auf ein Wiederhören, !*



## **LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES WDR SINFONIEORCHESTERS,**

wir laden Sie herzlich ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden: im Konzert, im Radio und im Fernsehen genauso wie auf den digitalen Plattformen. Das WDR Sinfonieorchester möchte allen Menschen in Nordrhein-Westfalen Wertvolles bieten.

In unseren unterschiedlichen Konzertformen wenden wir uns an langjährige Klassik-Freunde genauso wie an Klassik-Einsteiger jeden Alters. Neben großen nationalen und internationalen Auftritten legt das WDR Sinfonieorchester einen besonderen Schwerpunkt auf den Bereich der kulturellen Bildung mit Konzerten für die ganze Familie.

Wir freuen uns, Sie zum Gespräch nach unseren WDR Happy Hour-Konzerten zu treffen – und natürlich auch, Sie im Verein der Freunde und Förderer des WDR Sinfonieorchesters begrüßen zu dürfen, wo Sie einen Blick hinter die Kulissen des Orchesters werfen können, etwa bei Probenbesuchen.

Ihre



**Valerie Weber**  
Hörfunkdirektorin





**SERVICE**

# IHRE VORTEILE ALS ABONNENTIN UND ABONNENT

- / Sie sparen bis zu 40 Prozent gegenüber dem Einzelkartenerwerb.
- / Sie sparen gegenüber dem Einzelkartenerwerb die Vorverkaufsgebühr.
- / Sie sichern sich sehr früh einen festen Sitzplatz Ihrer Wahl.
- / Sie haben die Möglichkeit, ein Kombi-Abo mit der Reihe »Klassik heute« im Funkhaus Wallrafplatz zum Vorzugspreis zu beziehen:  
als Abonnentin und Abonnent des Freitags-Konzert-Abos für 65 Euro, als Abonnentin und Abonnent des Samstags-Konzert-Abos sowie des Abos Sarate PLUS für 73 Euro.
- / Sie haben Vorkaufsrecht für das Abschiedskonzert von Jukka-Pekka Saraste.
- / Sie können Ihren Abo-Ausweis als Hin- und Rückfahrkarte im Verkehrsverbund Rhein-Sieg nutzen.

## **Freitags-Konzert-Abo**

12 Konzerte

## **Samstags-Konzert-Abo**

8 Konzerte

## **Abo Saraste PLUS**

5 Konzerte

## **Abo4Saturday**

4 Konzerte

## **Abo Klassik heute**

4 Konzerte

## **Abo Kammerkonzerte**

5 Konzerte

## **Abo WDR@Philharmonie**

4 Konzerte

# ABOS UND KARTENKAUF

## ABONNEMENTKAUF

Der Aboverkauf läuft. Alle Informationen zu den Abos erhalten Sie bis zum 7. September 2018 bei der WDR 3 Hotline:

WDR 3 Hotline  
0221 567 89 333

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Abos direkt mit der dieser Broschüre beigefügten Bestellkarte oder per Mail bei KölnMusik Ticket zu bestellen:

[abo@koelnmusik.de](mailto:abo@koelnmusik.de)

## VERLÄNGERUNG

Wenn Sie Ihr Abonnement verlängern möchten, brauchen Sie gar nichts zu tun! Ihr Abo verlängert sich automatisch. Wir werden Sie rechtzeitig über die Fortsetzung der jeweiligen Reihen informieren. Eine Ausnahme bildet das Abonnement WDR@Philharmonie. Es endet automatisch nach jeder Spielzeit und muss neu bestellt werden.

## KARTENKAUF

Der Einzelkartenkauf für die Abokonzerte der 1. Saisonhälfte 2018 in der Kölner Philharmonie beginnt am 8. August 2018, für alle anderen Kölner Konzerte vier Monate vor dem Konzerttermin. Bitte beachten Sie, dass sowohl bei telefonischer Kartenbestellung als auch beim Kauf via Internet zusätzliche Kosten – eine Vorverkaufsgebühr sowie eine Servicegebühr von ca. 2 Euro pro Ticket (bei den WDR Familienkonzerten beim Kauf einer Familienkarte ca. 4 Euro) – anfallen. Erwerben Sie direkt in den Vorverkaufsstellen von KölnMusik Ticket eine Eintrittskarte, zahlen Sie lediglich eine Vorverkaufsgebühr.

Restkarten – soweit vorhanden – erhalten Sie vor Ort 60 Minuten (Funkhaus Wallrafplatz) bzw. 90 Minuten (Kölner Philharmonie) vor Konzertbeginn.

## VORKAUFSRECHT FÜR ABONNENTINNEN UND ABONNENTEN

Für Abonentinnen und Abonnenten beginnt das Vorkaufsrecht für die Abokonzerte der 1. Saisonhälfte 2018 in der Kölner Philharmonie am 1. August 2018, für alle anderen Kölner Konzerte eine Woche vor dem allgemeinen Verkaufsstart (in der Regel vier Monate vor dem Konzerttermin). Das Vorkaufsrecht gilt auch für die Konzerte der KölnMusik und des Gürzenich-Orchesters.

Die Konzertkarten erhalten Sie nur bei den Vorverkaufsstellen von KölnMusik Ticket sowie telefonisch unter 0221 204 08 204 oder 0221 280 280.

## ERMÄSSIGUNGEN

Soweit keine anderen Ermäßigungen angegeben sind, erhalten Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis 28 Jahre), Auszubildende, Schwerbehinderte, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Köln-Pass-Inhaberinnen und -Inhaber bei entsprechendem Nachweis 50 Prozent auf den Normalpreis.

Sofern Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer sowie Schwerbehinderte auf eine Begleitperson angewiesen sind (Angabe im Schwerbehindertenausweis), erhält diese freien Eintritt. Bitte legen Sie entsprechende Nachweise beim Kauf und beim Einlass in den Saal unaufgefordert vor.

## VORVERKAUFSSTELLEN

KölnMusik Ticket  
Roncalliplatz, 50667 Köln

KölnMusik Ticket  
in der Mayerschen Buchhandlung  
Neumarkt-Galerie  
50667 Köln

0221 204 08 204  
[karten@koelnmusik.de](mailto:karten@koelnmusik.de)

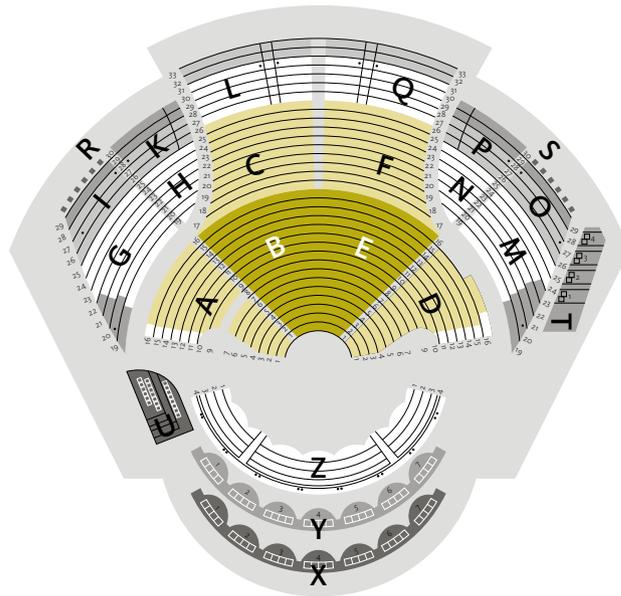
## HOTLINES

Philharmonie  
0221 280 280

KölnTicket  
0221 2801  
[koelnticket.de](http://koelnticket.de)

**KARTEN FÜR DIE KONZERTE IN KÖLN**  
Chor- und Orchesterticketshop  
[ticketshop-orchesterundchor.wdr.de](http://ticketshop-orchesterundchor.wdr.de)

# KÖLNER PHILHARMONIE



PREISGRUPPE	I	II	III*	IV	V	VI**
<b>Block</b>	BE	ACDF	GHLMNQ/ Z Chorpore Seitenplätze AD	IKOP/ Reihen 32/33 LQ	TY***/ Seitenplätze GM/Reihen 29/30 IKOP	RSUX
<b>ABONNEMENTS</b>						
Freitags-Konzert-Abo	332 Euro	267 Euro	203 Euro	138 Euro	123 Euro	
Samstags-Konzert-Abo	291 Euro	233 Euro	176 Euro	118 Euro	105 Euro	
Abo Saraste PLUS	182 Euro	146 Euro	110 Euro	74 Euro	66 Euro	
Abo4Saturday	154 Euro	123 Euro	93 Euro	62 Euro	55 Euro	
Abo WDR@Philharmonie	20 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung)					
<b>EINZELKARTEN</b>						
Konzerte	45 Euro	36 Euro	27 Euro	18 Euro	16 Euro	9 Euro
WDR Happy Hour	12,50 Euro (Einheitspreis/ermäßigt 9 Euro)					
WDR@Philharmonie	6 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung) 18 Euro (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung)					
Konzert mit der Maus	6 Euro (Einheitspreis bis 13 Jahre/keine Ermäßigung) 12 Euro (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung)					
Sinfonie <sup>PLUS</sup>	6 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung)					
PhilharmonieLunch	Eintritt frei					

\* Rollstuhlplätze Block Z, Chorpore Reihe 4 \*\* Rollstuhlplätze, Balkone, Stehplätze (keine Ermäßigung) \*\*\* Blöcke TY nicht im Abo erhältlich

# FUNKHAUS WALLRAFPLATZ KLAUS-VON- BISMARCK-SAAL

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
46	45	44	43	42	41	40	39	38	37	36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24
47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69
92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	79	78	77	76	75	74	73	72	71	70
93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115
138	137	136	135	134	133	132	131	130	129	128	127	126	125	124	123	122	121	120	119	118	117	116
139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161
184	183	182	181	180	179	178	177	176					170	169	168	167	166	165	164	163	162	
185	186	187	188	189	190	191	192	193						199	200	201	202	203	204	205	206	207
230	229	228	227	226	225	224	223	222	221	220	219	218	217	216	215	214	213	212	211	210	209	208
231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253
276	275	274	273	272	271	270	269	268	267	266	265	264	263	262	261	260	259	258	257	256	255	254
277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299
322	321	320	319	318	317	316	315	314	313	312	311	310	309	308	307	306	305	304	303	302	301	300
323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345

Der Saal ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet.

Plätze nicht bei jedem Konzert verfügbar.

16	163	162	161	160	159	158	157	156	155	154	153	152	151	150	149	148	147	146				
17	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181				
18	189	188	187	186	185	184	183	182	181	180	179	178	177	176	175	174	173	172	171	170	169	168
19	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416					
20	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443
21	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453		

ABONNEMENTS	
<b>Abo Klassik heute</b>	<b>81 Euro</b> (Einheitspreis/keine Ermäßigung) <b>73 Euro</b> (Einheitspreis für Inhaberinnen und Inhaber des »Samstags-Konzert-Abos« und des Abos Saraste PLUS (Kombiabo)) <b>65 Euro</b> (Einheitspreis für Inhaberinnen und Inhaber des »Freitags-Konzert-Abos« (Kombiabo))
<b>Abo Kammerkonzerte</b>	<b>59 Euro</b> (Einheitspreis/keine Ermäßigung)
EINZELKARTEN	
<b>Musik der Zeit</b>	<b>18 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 10 Euro)
<b>Klassik heute</b>	<b>25 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 15 Euro)
<b>Kammerkonzerte</b>	<b>16 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 10 Euro) <b>12 Euro</b> (Einheitspreis für Inhaberinnen und Inhaber des »Freitags-Konzert-Abos«, »Samstags-Konzert-Abos« und des »Abos Saraste PLUS«)
<b>Das WDR Dackl-Klassik-Konzert</b>	<b>6 Euro</b> (Einheitspreis bis 10 Jahre/keine Ermäßigung) <b>11 Euro</b> (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung) <b>25 Euro</b> (Familienkarte 4 Personen)
<b>Kommissar Krächz</b>	<b>4 Euro</b> (Einheitspreis bis 10 Jahre/keine Ermäßigung) <b>8 Euro</b> (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung) <b>17 Euro</b> (Familienkarte 4 Personen)
<b>Klassik mit Kölsch (Funkhaus Café)</b>	<b>8 Euro</b> (Einheitspreis/keine Ermäßigung)

# WDR SINFONIEORCHESTER LIVE

## IM STREAM.

Entdecken Sie das Video-Angebot des WDR Sinfonieorchesters: Hochkarätige Konzerte zum Live-Sehen und als Video on Demand: [wdr-sinfonieorchester.de](http://wdr-sinfonieorchester.de)

### KONZERTTERMINE IM LIVESTREAM:

#### September 2018

21.9. / 29.9.

#### November 2018

2.11. / 10.11. / 25.11. / 30.11.

#### Dezember 2018

6.12. / 14.12. / 20.12.

#### Januar 2019

12.1. / 18.1. / 24.1.

#### Februar 2019

2.2. / 8.2. / 22.2.

#### März 2019

8.3. / 15.3. / 31.3.

#### Mai 2019

4.5.

#### Juni 2019

22.6. / 28.6.

## IM RADIO.

Wir machen Radio, auch im Konzert!  
Daher können Sie unsere Konzerte regelmäßig auf WDR 3 hören:

### KLASSIK FORUM

werktätlich  
9.04 bis 12.00 Uhr

### WDR 3 KONZERT

werktätlich  
20.04 bis 22.00 bzw. 22.30 Uhr

In dieser Sendung werden die Konzerte des WDR Sinfonieorchesters in der Regel live aus der Kölner Philharmonie oder aus dem Funkhaus Wallrafplatz übertragen. Sendetermine, die in dieser Broschüre nicht vermerkt sind, finden Sie rechtzeitig im Internet: [wdr-sinfonieorchester.de](http://wdr-sinfonieorchester.de)  
[wdr3.de](http://wdr3.de)

Darüber hinaus präsentiert WDR 3 im gesamten Programm von Montag bis Sonntag Produktionen des WDR Sinfonieorchesters, insbesondere in der Sendung

### WDR 3 TONART

werktätlich  
15.04 bis 17.45 Uhr

**VERNETZEN SIE SICH MIT UNS AUF FACEBOOK.**

Hier halten wir Sie mit spannenden Hintergrundinformationen und Interviews auf dem Laufenden:

**f** [facebook.com/wdrsinfonieorchester](https://facebook.com/wdrsinfonieorchester)

**LERNEN SIE DIE FREUNDE UND FÖRDERER DES WDR SINFONIEORCHESTERS E. V. KENNEN.**

Und profitieren Sie von den Vorteilen einer Mitgliedschaft:

[fuf-wdrso.com](https://fuf-wdrso.com)

**ABONNIEREN SIE UNSEREN YOUTUBE-KANAL.**

Und verpassen Sie keines unserer neuesten Videos:

[youtube.com/user/WSOrchesterfreunde/](https://youtube.com/user/WSOrchesterfreunde/)

**BESTELLEN SIE UNSEREN KOSTENLOSEN NEWSLETTER.**

Mit aktuellen Informationen und Konzerthinweisen:

[orchesterundchor-subscribe@newsletter.wdr.de](mailto:orchesterundchor-subscribe@newsletter.wdr.de)

**UNVERGESSLICHE MUSIKERLEBNISSE GARANTIERT!**

Für kleine und große Musikfans:

Das WDR Sinfonieorchester widmet sich mit zahlreichen Konzerten und Workshops seinem jungen Publikum:

[musikvermittlung.wdr.de](https://musikvermittlung.wdr.de)

# WDR 3 KONZERTPLAYER

## WDR 3 KONZERTPLAYER

Jeden Abend ins Konzert: WDR 3 sendet täglich um 20.04 Uhr das WDR 3 Konzert – ob live oder Aufzeichnung, aktuell oder historisch, Sinfonieorchester oder Jazzquartett. Viele dieser Konzerte gibt es für 30 Tage auch im Netz zum Nachhören. Mit dem WDR 3 Konzertplayer können Sie jederzeit genau das hören, was Sie hören möchten. Wann und wo Sie wollen.

[konzertplayer.wdr3.de](http://konzertplayer.wdr3.de) 

**WDR 3**

# DAS KULTUR RADIO

**KLASSISCHE MUSIK,  
JAZZ, HÖRSPIELE,  
AKTUELLE KULTUR**

**JETZT  
WDR 3  
GENIESSEN**



# WEITERE HINWEISE

## **EINTRITTSKARTE/ABOAUSWEIS ALS FAHRAUSWEIS IM VERKEHRSVERBUND RHEIN-SIEG**

Die Eintrittskarte und der Abonnementausweis in Verbindung mit der Datumskarte berechtigen zur Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS). Die Hinfahrt darf frühestens vier Stunden vor Veranstaltungsbeginn angetreten werden. Die Rückfahrt muss spätestens um 10 Uhr des Folgetages abgeschlossen sein, sofern am Abend keine Züge mehr verkehren.

## **FERNSEHAUFZEICHNUNG/INTERNET STREAMING**

Der WDR behält sich das Recht zur Fernsehaufzeichnung bzw. das Livestreaming einzelner Konzerte vor. Mit dem Erwerb und der Benutzung der Eintrittskarte erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Bild möglicherweise im Fernsehen oder in digitalen Medien verbreitet wird.

Sollte ein Konzert aus Gründen, die der WDR nicht zu vertreten hat, nicht durchführbar sein, können daraus keine Ansprüche abgeleitet werden.

## BILDNACHWEISE

**Seite 2/3:** Instrumente © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 4/5:** WDR Sinfonieorchester  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 6:** Tom Buhrow © WDR/Herby Sachs  
**Seite 8:** Mirijam Contzen © Josep Molina;  
Anna Vinnitskaya © Gela Megrelidze;  
Cristian Măcelaru © Sorin Popa  
**Seite 9:** Ferdinand von Schirach © Michael Mann;  
Frank Peter Zimmermann © Harald Hoffmann;  
Jukka-Pekka Saraste © Felix Broede  
**Seite 13:** Stanislau Anishchanka  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 14:** Ye Wu © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 15:** Jukka-Pekka Saraste © Felix Broede  
**Seite 16:** Siegwald Bütow © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 18:** Martin Griebel © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 19:** Gudula Finkentey-Chamot  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 20:** Cello © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 21:** Becken © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 22/23:** Ye Wu © WDR/Tillmann Franzen  
**Bilderstrecke:** 1. Violinen, 2. Violinen, Violen,  
Violoncelli, Kontrabässe, Holzbläser, Blechbläser,  
Pauken/Schlagzeug © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 26:** Jukka-Pekka Saraste © Felix Broede  
**Seite 30:** Igor Levit © Robbie Lawrence  
**Seite 31:** Maus © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 32:** Edward Gardner © Benjamin Ealovega  
**Seite 33:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 34:** Dr. Wolfgang Schäuble © Laurence Chaperon  
**Seite 35:** Peter Eötvös © Andrea Felvegi  
**Seite 36:** Jukka-Pekka Saraste © Felix Broede  
**Seite 37:** Anna Vinnitskaya © Gela Megrelidze  
**Seite 38:** WDR Sinfonieorchester  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 39:** Howard Griffiths © howardgriffiths.ch  
**Seite 40:** Christoph Eschenbach © Eric Brissaud  
**Seite 41:** Herbert Schuch, Gülrü Ensari © Felix Broede  
**Seite 42:** Semyon Bychkov © Sheila Rock  
**Seite 43:** Cristian Măcelaru © Sorin Popa  
**Seite 44:** Alain Altinoglu © Marco Borggreve  
**Seite 45:** Manfred Honeck © Felix Broede  
**Seite 46:** Marek Janowski © Felix Broede  
**Seite 47:** Dima Slobodenlounk © Marco Borggreve  
**Seite 48:** Pekka Kuusisto © Kaapo Kamu  
**Seite 49:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 50:** Ferdinand von Schirach © Michael Mann  
**Seite 51:** Brad Lubman © Erich Camping  
**Seite 52/53:** Stanislau Anishchanka  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 54:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 55:** Frank Peter Zimmermann © Harald Hoffmann  
**Seite 56:** Boris Giltburg © Sasha Gusov  
**Seite 57:** Jukka-Pekka Saraste © Felix Broede  
**Seite 60:** Mirijam Contzen © Josep Molina  
**Seite 61:** Instrument © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 62:** Mariano Chiacchiarini © chiacchiarini.com  
**Seite 63:** Instrumente © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 64:** Clemens Schuldt © Sammy Hart  
**Seite 65:** Bas Wiegers © Marco Borggreve  
**Seite 66:** Dackl © WDR  
**Seite 67:** Instrumente © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 68:** Daniel Behle © Julian Laidig  
**Seite 69:** Instrumente © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 70/71:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 72:** Ilan Volkov © Xavier Veilhan

**Seite 73:** Instrument © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 74:** Reinhard Goebel © Christina Bleier  
**Seite 75:** Peter Rundel © Casa da Música  
**Seite 78:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 79:** Marek Janowski © Felix Broede  
**Seite 80:** Peter Eötvös © Andrea Felvegi  
**Seite 81:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 82:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 83:** Manfred Honeck © Felix Broede  
**Seite 84:** Seong Jin Cho © Harald Hoffmann  
**Seite 85:** Maus © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 86/87:** Martin Griebel © Tillmann Franzen  
**Seite 88:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 89:** Claudia Chan © Nadine Targiel  
**Seite 90:** Marek Janowski © Felix Broede  
**Seite 91:** Herbert Schuch © Felix Broede  
**Seite 92:** Rafał Blechacz © Felix Broede  
**Seite 93:** Instrumente © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 96:** WDR Sinfonieorchester  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 100:** Lucas Barr © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 102:** WDR Sinfonieorchester  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 105:** Daniel Finkernagel © WDR/Fußwinkel  
**Seite 109:** Peter Eötvös © Andrea Felvegi  
**Seite 110:** Raimund Adamsky © WDR  
**Seite 114/115:** Leonie Brockmann  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 116:** Orchester Akademie © Leo Straumer  
**Seite 118:** Valerie Weber © WDR/Herby Sachs

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Westdeutscher Rundfunk Köln  
Marketing  
Appellhofplatz 1  
50667 Köln

**Verantwortliche Redaktion**  
Patricia Just  
Mitarbeit: Christel Leinen

**Redaktionskonzept/Bilder**  
Anja Myriam Anton

**Markenmanager**  
Michael Krügerke

**Kommunikationsmanager**  
Achim Freudenberg

Mai 2018  
Änderungen vorbehalten





WDR Sinfonieorchester  
Funkhaus Wallrafplatz  
50667 Köln

[wdr-sinfonieorchester.de](http://wdr-sinfonieorchester.de)

AUCH IM RADIO  
AUF WDR 3